



KIEBITZ

DIE SCHÖTZER GEMEINDENACHRICHTEN

TV SCHÖTZ



VORVERKAUF AB SOFORT



TICKETS UND
INFORMATIONEN
unter [tvschoetz.ch](https://www.tvschoetz.ch)

ABENDVORSTELLUNGEN

Mittwoch	08. Oktober 2025	19.30 Uhr
Freitag	10. Oktober 2025	20.00 Uhr
Samstag	11. Oktober 2025	20.00 Uhr
Türöffnung (mit Essen)		17.45 Uhr
Service 3-Gang-Menü		18.15 Uhr
Türöffnung (ohne Essen)		19.00 Uhr
Eintritt		CHF 25.00
Eintritt inkl. Essen		CHF 50.00

FAMILIENVORSTELLUNG

Samstag	11. Oktober 2025	13.30 Uhr
Türöffnung		12.45 Uhr
Eintritt Erwachsene		CHF 15.00
Eintritt Kinder (bis 16 Jahre)		CHF 7.00



GEMEINDE
SCHÖTZ

OKTOBER 2025

368. AUSGABE

... ZUM BLEIBEN SCHÖN

INHALT

3 Gemeinde Schötz

- 4 Gemeindenachrichten
- 8 Baubewilligungen
- 9 Sprechstunde Gemeindepräsidentin
Sicherheitstipp der bfu
- 10 Ergänzungsleistungen
Zivilstandsnachrichten
- 11 Umweltberatung Luzern
- 12 Wald Schweiz
WillisauTourismus
- 13 Raumreservation
- 14 Winterdienst
- 15 (G)artenvielfalt Innerschweiz
- 16 Prämienvverbilligung
- 17 Berufsbildung Luzern

- 17 WVGs

18 Parteien

19 Schulen

- 19 Schule Schötz
- 21 Bibliothek Schötz
- 22 Musikschule Region Willisau

- 24 ZämeZmettag

24 Jugend & Familien

- 24 Jugendtreff
- 25 TAF Treff aktiver Familien
- 28 JuBla Schötz
- 30 Frauenverein Schötz

32 Senioren

- 32 Biffig AG
- 33 Zwäg Schötz

37 Vereine & Verschiedenes

- 37 Skiclub Schötz
- 38 TV Schötz
- 40 Luzerner Bäuerinnen und Bauern
- 41 FC Schötz
- 42 Brass Band Schötz
- 43 Freunde alter Traktoren Schötz
- 44 Träff Schötz
- 45 Sportschützen Ruessgraben
- 46 Jodlerklub Bärgglöggli Schötz
- 47 Samariter Schötz
- 48 Chorklang Schötz
- 49 NAVO Schötz
- 50 Freunde Wauwiler Ebene

55 KIEBITZ-Impressum

56 Veranstaltungskalender

Liebe Schötzerin
Lieber Schötzer

Ich hoffe, Sie konnten den wunderbaren Spätsommer genießen. Wir freuen uns nun auf die herrlichen Farben an den Sträuchern und Bäumen, die uns der Herbst mitbringt.

Vielleicht haben Sie mal Halt gemacht bei den Bänklis unter den Bäumen, die bei der ehemaligen Spielgruppe auf dem Alten Schulhausplatz platziert sind. Diese Bänkli sollen auf das laufende Projekt der Zentrumsentwicklung aufmerksam machen und Sie zum Miteinander einladen. Schön, wenn Sie diese Gelegenheit rege nutzen. Eine Arbeitsgruppe der Kommission wird sich für die Winterzeit wiederum etwas Besonderes für Sie einfallen lassen. Sind Sie auch gespannt? Ich freue mich, wenn Sie sich die Zeit nehmen, um einfach mal Halt zu machen und sich so vielleicht das eine oder andere Gespräch ergibt. Die kreative Kommission der Zentrumsentwicklung bleibt für Sie dran, für ein lebendiges, lebenswertes Dorfzentrum.

Auch der Gemeinderat ist nach dem Sommer wieder voller Elan gestartet. Es sind doch einige Projekte und Arbeiten, die anstehen. Nebst dem Projekt der allfälligen Umfahrung von Schötz und Alberswil werde ich oft auf den Kauf des Grundstücks St. Mauritz angesprochen. Das verstehe ich sehr gut, handelt es sich doch bei der Kaufsumme nicht um einen geringen Betrag. Zudem hat der Gemeinderat alleine über den Kauf entschieden. Weshalb?

Der Gemeinderat hat diese Investition von CHF 2'200'000.00 gut und intensiv geprüft. Die strategischen Gründe für den Kauf des Grundstückes liegen dabei klar im Vordergrund. Aus diesem Grund wird der Kauf im Finanzvermögen bilanziert. Dies wiederum hat zur Folge, dass der Kauf durch den Gemeinderat entschieden wird, resp. entschieden werden muss.

Der Kauf erfolgt auf den 01.01.2026 und der Gemeinderat wird nun in den nächsten Monaten die langfristige Ausrichtung des Rest. St. Mauritz' mit dem Saal prüfen.

Am 23. Oktober 2025 um 19.00 Uhr findet die öffentliche Info-Veranstaltung zur Zweckmässigkeitsbeurteilung (ZMB) statt. Informiert wird über den Entscheid der Projektleitung des Kantons über die zwei verbleibenden Varianten zum Umfahrungsprojekt. Nebst der Neugestaltung der K 11 wird auch die Umfahrung West im Kantonsrat diskutiert werden. Auch wenn die fachliche Sicht die Neugestaltung der K 11 vorzieht, so ist doch zu erkennen, dass der Kanton Luzern die hohe Verkehrsbelastung durch unser Dorf anerkennt. Dabei dürfen wir nicht vergessen, dass die Verkehrsbelastung in den nächsten Jahren aus verschiedenen Gründen zunehmen dürfte. Alleine durch den im Richtplan verankerten Entwicklungsschwerpunkt Willisau, dürfte die Verkehrsbelastung in den nächsten Jahren um ca. 18 % steigen. Auch wenn der Verkehr heute (noch) durch unser Dorf fliesst, so dürfte die höhere Verkehrsbelastung doch in Zukunft grössere Probleme verursachen. Da ist nebst der Lärmbelastung und der bereits heute bestehenden Problematik der Einmündungen der verschiedenen Seitenstrassen, auch der Öffentliche Verkehr zu erwähnen. Gerade beim letzteren darf man sich durchaus die Frage stellen, wie pünktlich der ÖV seine Fahrten noch erbringen kann?

Ich hoffe, ich täusche mich mit dem Eindruck, dass die Umfahrung für Sie, geschätzte Schötzerin und geschätzter Schötzer, weniger im Vordergrund steht als für unsere Nachbarn im Norden und Süden. Aufgrund der bestehenden NeinKomitees in den Nachbargemeinden erwarten wir für die Infoveranstaltung viele Interessierte. Mich würde es freuen, wenn auch Sie, liebe Bürgerin und lieber Bürger, Ihr Interesse an der Umfahrung kundtun und am 23.10.2025 an der Info-Veranstaltung dabei sind. Bitte beachten Sie, dass aufgrund des grossen Interesses die Veranstaltung in der Turnhalle Hofmatt stattfinden wird.

Ich wünsche Ihnen nun farbige und bunte Herbsttage. Lassen Sie sich bei einem Spaziergang durch die raschelnden Blätter von unserer wunderbaren Natur verzaubern.

Herzlich, Ihre Gemeindepräsidentin
Regula Lötscher

Gemeinde will Gasthof St. Mauritz kaufen

An der Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2025 hat der Gemeinderat verkündet, den Gasthof St. Mauritz kaufen zu wollen. Dazu hat der Gemeinderat den Grundstückbesitzern ein Kaufangebot von 2,2 Millionen Franken unterbreitet. Die Grundstückbesitzer sind mit dem Kaufangebot einverstanden. Der Kaufvertrag wird zurzeit vorbereitet. Es wird ein Kauf auf den 1. Januar 2026 angestrebt. Es handelt sich um einen vorsorglich strategischen Immobilienerwerb. Die Kompetenz für den Erwerb liegt beim Gemeinderat, da der Kauf im Finanzvermögen bilanziert wird.

Derzeit gehört das Grundstück der Restaurant St. Mauritz AG, welche die Liegenschaft verkaufen will. Etliche Vereine haben den Wunsch geäussert, dass sie einen Kauf der Liegenschaft durch die Gemeinde wünschen. Dadurch ist gesichert, dass der Saal des St. Mauritz nebst den Gästen im Restaurant auch weiterhin für Vereine und für Veranstaltungen zur Verfügung steht. Der aktuelle Dienstbarkeitsvertrag für die Saalnutzung läuft per Ende 2027 aus. Gemäss den Eigentümern wäre eine Verlängerung des Dienstbarkeitsvertrages zu für die Gemeinde akzeptierbaren Bedingungen nicht mehr möglich gewesen. Der Gemeinderat lässt sich rund bis Ende 2030 Zeit, um über die zukünftige Verwendung der Liegenschaft zu entscheiden. Im Rahmen des Projektes Zentrumsentwicklung werden auch Gespräche mit der Kirchgemeinde Schötz geführt, um die Saalfrage gemeinsam zu diskutieren. Der Gemeinderat kann sich zurzeit alle Varianten vorstellen. Zudem ist der Gemeinderat interessiert, dass das Restaurant weiterhin erhalten bleibt. Das Ziel der Zentrumsentwicklung ist eine qualitätsvolle Weiterentwicklung der Kernzone.



Restaurant St. Mauritz

Leider hat die aktuelle Geschäftsführerin Priska Ruch entschieden, ihre Anstellung auf den 31. Dezember 2025 aus persönlichen Gründen zu kündigen. Die Stellenausschreibung für eine neue Geschäftsführung bzw. Pacht wird in den nächsten Wochen erfolgen.

Schulraumplanung gestartet

Im Jahr 2018 wurde ein Schulraumplanungsbericht erstellt, der Empfehlungen zur Weiterentwicklung der Schulinfrastruktur in Schötz gab. Die ersten zwei Phasen wurden bereits abgeschlossen, während die Phase 3 noch aussteht. Ein weiterer Bericht aus dem Jahr 2021 orientiert sich an den ursprünglichen Empfehlungen. Die Schule Schötz hat vom Gemeinderat den Auftrag erhalten, einen neuen Schulraumplanungsbericht zu erstellen, um die Schulinfrastruktur bedarfsgerecht weiterzuentwickeln. Parallel dazu wird ein Planungsbericht zur Zentrumsentwicklung erstellt, um Synergien zu prüfen. In der Arbeitsgruppe Schulraumplanung sind folgende Personen aktiv involviert:

- Raphael Lipp, Präsident Bildungskommission (Leitung Arbeitsgruppe)
- Anna Meyer, Mitglied Bildungskommission (Stv. Leitung Arbeitsgruppe)
- Roman Berli, Mitglied Bildungskommission
- Jessica Felber, Gemeinderätin Ressort Bildung und Mitglied Bildungskommission
- Guido Iten, Gemeinderat Bau- und Infrastruktur
- Hanspeter Marti, Schulleiter
- Thomas Wanner, Leiter Hauswartung
- Thomas Zürcher, Mitglied Bildungskommission

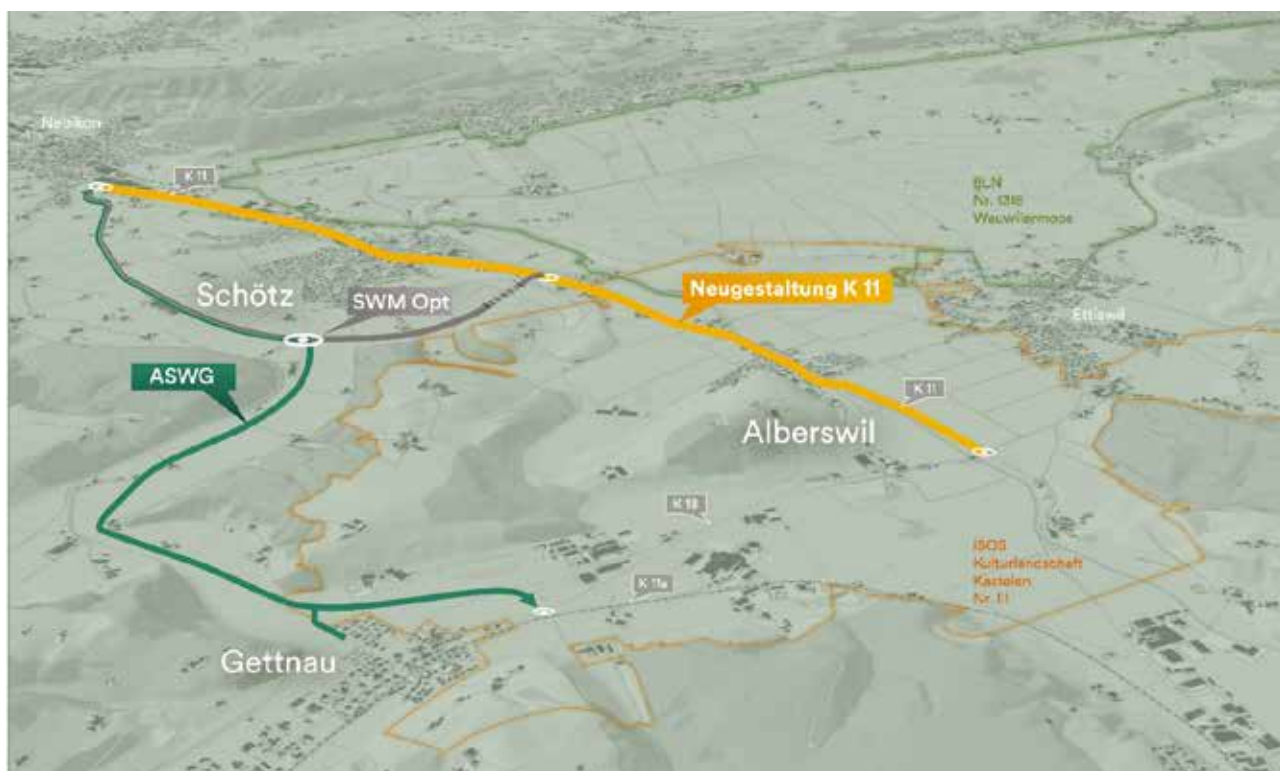
Als externe Begleitung wurde Daniel Kaufmann von der Firma ZEITRAUM Planungen AG beauftragt. Der Schulraumbericht umfasst Rahmenbedingungen, IST-Analysen der bestehenden Schulbauten, Prognosen der Schülerzahlen und Empfehlungen für die Entwicklung der Schulinfrastruktur. Der Zeitplan umfasst mehrere Meilensteine, von der Kick-Off-Veranstaltung bis zur Fertigstellung des finalen Schulraumplanungsberichts im Dezember 2026.

Umfahrung ZMB Alberswil / Schötz – Informationsveranstaltung neu in der Turnhalle Hofmatt, Schötz

Mit Medienmitteilung vom 10. September 2025 informiert der Kanton Luzern über die zwei verbleibenden Varianten der Umfahrung Alberswil / Schötz. Der Kanton Luzern hat das Verkehrsproblem in Alberswil und Schötz mit einer Zweckmässigkeitsbeurteilung (ZMB) untersucht. Der Prozess ist nun abgeschlossen. Zwei Lösungen fliessen ins Programm Gesamtmobilität ein: die Neugestaltung K 11 und die Umfahrung «West Alberswil und Schötz bis Gettnau» (ASWG). In der Gesamtbetrachtung erreicht die Neugestaltung K 11 die höchste Punktezahl, gefolgt von der Umfahrung ASWG. Die Ergebnisse werden am 23. Oktober 2025 um 19.00 Uhr neu in der Turnhalle Hofmatt in Schötz der Bevölkerung präsentiert.

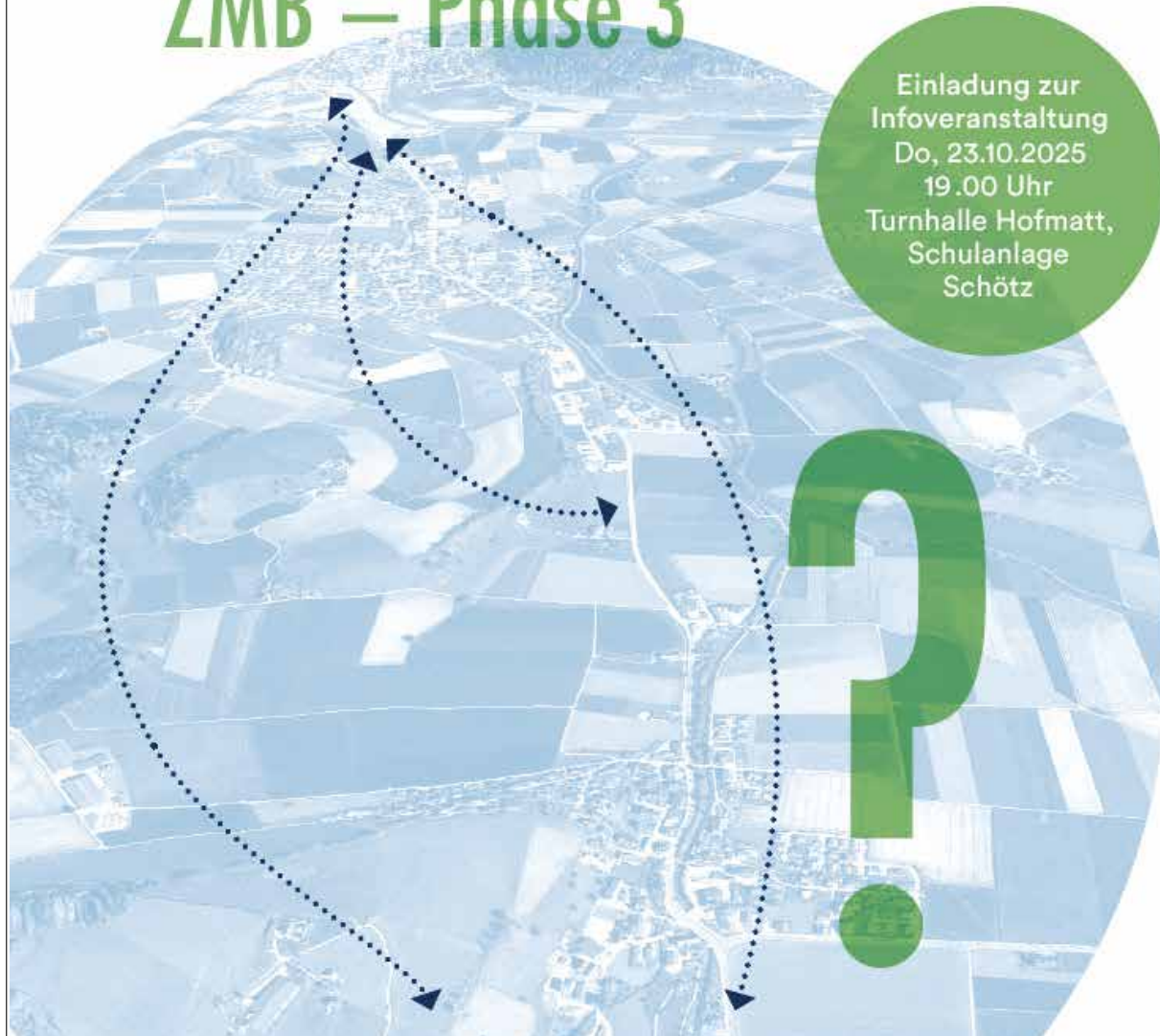
Die Einschätzungen zu möglichen Verkehrslösungen gehen auseinander. Entsprechend unterschiedlich nehmen die Gemeinden Alberswil, Schötz und Ettiswil sowie die Stadt Willisau die Ergebnisse der ZMB zur Kenntnis: Regula Lötscher-Walthert und Corinne Albisser, Gemeindepräsidentinnen Schötz und Alberswil: «Wir freuen uns sehr, dass die Umfahrung ASWG ins Programm Gesamtmobilität aufgenommen wird. Dies zeigt, dass die Projektleitung die bereits hohe Verkehrsbelastung in Schötz und Alberswil anerkennt. Mit dem Entwicklungsschwerpunkt Willisau wird sie voraussichtlich weiter steigen und die Leistungsfähigkeit des öffentlichen Verkehrs beeinträchtigen. Die Gemeinderäte von Schötz und Alberswil setzen sich mit Überzeugung für die Umfahrung ASWG ein, damit sie nicht nur ein langfristiges Ziel bleibt, sondern auch realisiert wird. Eine Haltung, die auch die Gemeinde Ettiswil teilt.» Der Stadtrat Willisau hingegen befürwortet die Variante K11.

Sämtliche Informationen finden Sie unter https://vif.lu.ch/kantonsstrassen/projekte/planung_studien/umfahrung_alberswil_schoetz



Umfahrung Alberswil/Schötz Zweckmässigkeitsbeurteilung ZMB – Phase 3

Einladung zur
Infoveranstaltung
Do, 23.10.2025
19.00 Uhr
Turnhalle Hofmatt,
Schulanlage
Schötz



Zentrumsentwicklung: Erarbeitung Masterplan

Über die Sommermonate hat die Firma Planteam S AG aufgrund der Rückmeldungen, der öffentlichen Veranstaltungen und der Diskussionen in der Arbeitsgruppe Zentrumsentwicklung einen ersten Entwurf eines Masterplanes für die Einwohnergemeinde Schötz erarbeitet. Die Arbeitsgruppe hat diesen Bericht an einer Sitzung im September zur Kenntnis genommen. In den nächsten Wochen wird der Bericht durch die Arbeitsgruppenmitglieder genau studiert und es werden dazu Rückmeldungen gesammelt. Der erste NRP-Projektbeitrag des Kantons Luzern von CHF 30'000.00 wurde überwiesen. Ca. Ende Oktober werden die Bäume auf dem temporär gestalteten Platz beim ehemaligen Standort der Spielgruppe wieder zurückgegeben. Der Platz soll auch über den Winter temporärer «weiterbespielt» werden. Dies auch als Zeichen für das laufende Projekt «Zentrumsentwicklung». Für gute und spontane Ideen haben die Mitglieder der Arbeitsgruppe ein offenes Ohr.

Anpassung Pensum Livia Huwyler

Seit dem 1. Oktober 2024 ist Livia Huwyler als Jugendarbeiterin in Schötz tätig. In den vergangenen Monaten wurde bereits viel aufgebaut. Viele verschiedene Angebote und Projekte sind entstanden und werden von den Jugendlichen rege genutzt. Es hat sich jedoch gezeigt, dass die zeitlichen Ressourcen sehr begrenzt sind. Um die Jugendarbeit künftig noch sichtbarer im Dorf zu machen und weitere Projekte zu realisieren, wird das Pensum von Livia Huwyler um 15 % auf neu 75 % erhöht. So kann die positive Entwicklung weitergeführt und die Jugendlichen in Schötz noch besser begleitet werden.

Notfallübung für Gemeindemitarbeitende in Schötz

Die Gemeinde Schötz hat für ihre Mitarbeitenden eine praxisnahe Notfallübung durchgeführt. Ziel war es, das richtige Verhalten in Ausnahmesituationen zu festigen und Sicherheit im Umgang mit Notfällen zu gewinnen. Solche Übungen werden zusätzlich alle drei Jahre für alle Mitarbeitenden der Schulen des unteren Wiggertals (Schötz, Nebikon, Altishofen, Wauwil, Egolzwil & Dagmersellen) organisiert.

Zum Auftakt vermittelte die Sicherheitsfachfrau in einem kurzen Theorieblock die Grundlagen des Notfallmanagements. Anschliessend führte der Hauswart die Teilnehmenden bei einem Rundgang durch die Gebäude und wies auf sicherheitsrelevante Punkte hin, wie zum Beispiel den Standort der Defibrillatoren oder das Benutzen eines Feuerlöschpostens.

Danach wurde es praktisch: Die Mitarbeitenden wurden in zwei Gruppen aufgeteilt und absolvierten je eine Stunde Ausbildung in Erster Hilfe sowie bei der Feuerwehr. Die Feuerwehr Schötz demonstrierte die korrekte Handhabung von Feuerlöschern, das Löschen eines Fritteusenbrandes sowie eindrücklich die Folgen einer Deo-Spray-Explosion. Parallel dazu vermittelte der Samariterverein die wichtigsten lebensrettenden Sofortmassnahmen: stabile Seitenlage, Herzdruckmassage und den richtigen Umgang mit dem Defibrillator.



Ölbrand löschen



Herzmassage

Ein herzlicher Dank gilt der Kursleiterin Nicole Hodel sowie den Kursleitern und Kursleiterinnen der Samaritervereine Schötz & Napf sowie der Feuerwehr Schötz, dem Hauswart und natürlich den Teilnehmenden, welche aktiv und konzentriert mitgemacht haben.

Jungbürger/innen geben Vollgas

Am Freitag, 29. August 2025, fand die Jungbürgerfeier der Jahrgänge 2006 und 2007 statt. Über 30 der rund 80 eingeladenen Jugendlichen nahmen teil. Nach einer gemeinsamen Fahrt nach Roggwil durften sich alle Teilnehmenden während einigen Runden mit dem Gokart vertraut machen. Im Rennen über 10 Runden quietschten die Reifen und es wurden hitzige Duelle gefahren. Die Jungbürger behielten gegenüber den Gemeinderatsmitgliedern die Oberhand. Das Rennen gewonnen hat Lars Reinhard (Mitte) vor Joel Christen (Rechts) und Samuel Roth (Links). Herzliche Gratulation. Nach einem feinen Essen aus der Race-Inn-Küche profilierten sich die Jugendlichen bei einem Kahoot-Game der Gemeindepräsidentin Regula Lötscher-Walthert. Dieses Kahoot wurde von Fabienne Wicksi gewonnen. Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmenden als Andenken an diesen denkwürdigen Abend eine Powerbank. Der Gemeinderat freut sich, wenn die Jugendlichen ihre neuen Rechte nutzen und sich aktiv in der Gemeinde Schötz eingeben.



GoKart in Roggwil



Siegertrio

Allwetterplatz auf Schulareal wird erst im Jahr 2026 eingebaut

Der Allwetterplatz zwischen dem Schulhaus 4 und der Turnhalle Hofmatt wird wieder hergestellt. Es wird wiederum ein Kunststoffbelag eingebaut. Der Gemeinderat hat sich für einen mehrfarbigen Belag entschieden. Der Auftrag wurde an die Firma Librafloor AG vergeben. Die Umsetzung erfolgt vermutlich erst im Sommer 2026, da für den Einbau ideale Witterungsbedingungen mit sehr trockenen Verhältnissen herrschen müssen.

Veranstaltungen auf Crossiety erfassen

Im September wurde mit der Erstellung des Veranstaltungskalenders 2026 begonnen. Die örtlichen Vereine wurden per Mail eingeladen, bis Mitte Oktober 2025 die Daten für den Veranstaltungskalender 2026 via Crossiety zu erfassen. Bei Fragen ist Nicole Müller, Gemeindekanzlei, unter 041 984 01 11 oder via E-Mail an nicole.mueller@schoetz.ch gerne für Sie da.

Bewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Bewilligungen erteilt:

- GOFAS AG, Sarno Giorgio, Wiesenstrasse 10a, 8952 Schlieren, für den Neubau von vier Schnell-Ladestationen und Erstellung einer Verteilkabine mit Anpassung von acht Parkplätzen sowie der Montage einer beidseits beleuchteten Werbepylon und Erstellung eines beleuchteten «Flagpylons» im Bereich der Ladestationen auf dem Grundstück Nr. 348, Schürmatt 5, GB Schötz
- Huwiler Urs, Spychematte 8, 6247 Schötz, für die Terrassenverglasung auf dem Grundstück Nr. 1274, Spychematte 8, GB Schötz
- Meyer Werner, Oberdorfstrasse 5, 6247 Schötz, für den Ersatz der Stückholzheizung durch eine Luft/Wasser-Wärmepumpe auf den Grundstück Nr. 140, Obderdorfstrasse 5, GB Schötz

- Steinmann Beat, Schonaumatt 1, 6143 Ohmstal, für den Ersatzneubau des Schweinemaststalles mit integrierter Remise (Schonaumatt) sowie dem Abbruch des bestehenden Schweinemaststalles (Zenzenhof) auf dem Grundstück Nr. 25, Schonaumatt 1, sowie Grundstück Nr. 27, Zenzenhof 1, beide GB Ohmstal
- Mineshop.ch GmbH, Nebikerstrasse 38, 6247 Schötz, für die Planänderung Neubau Lager- und Kommissionierhalle mit Büro auf dem Grundstück Nr. 394, Nebikerstrasse 38, GB Schötz

Sprechstunde Gemeindepräsidentin

Am **Mittwoch, 29. Oktober 2025**, nimmt sich Gemeindepräsidentin Regula Lötscher-Walthert **zwischen 09.00 und 11.00 Uhr** gerne Zeit für ein persönliches Gespräch mit Mitbürgerinnen und Mitbürger. Voranmeldungen sind erwünscht - telefonisch unter 079 544 31 41 oder per E-Mail an regula.loetscher@schoetz.ch.

Sicherheitstipp der bfu

Ablenkung im Strassenverkehr – So bleiben Sie fokussiert

Ablenkung und Unaufmerksamkeit sind die häufigsten Unfallursachen im Strassenverkehr. «Hände weg von Smartphone, Navi und Co.» lautet deshalb die Devise – egal ob am Steuer, zu Fuss, auf dem Velo oder auf dem E-Bike.

Die wichtigsten Tipps:

- Multitasking Vermeiden
- Smartphone in der Tasche lassen
- Verkehr im Blick behalten
- Navi im Auto vor der Fahrt programmieren
- Wer während der Fahrt etwas Wichtiges erledigen muss: kurz anhalten.



Foto: www.bfu.ch

Jedes Jahr gibt es rund 1200 Schwerverletzte und fast 60 Getötete bei Unfällen, die auf Ablenkung und Unaufmerksamkeit zurückzuführen sind. Während der Fahrt kann uns vieles ablenken: Smartphone, Navi, Radio oder auch das Greifen nach Gegenständen.

Wer abgelenkt ist, braucht länger, um auf eine Gefahr zu reagieren. Multitasking gilt es deshalb zu vermeiden. Besonders das Smartphone gehört in die Tasche, wenn man unterwegs ist. Und das Navi lässt sich auch vor der Fahrt programmieren.

Wer zusätzlich den Verkehr immer aufmerksam beobachtet, kann noch schneller reagieren. Und gibt es trotzdem mal etwas Wichtiges zu erledigen: kurz anhalten.



Übrigens: Aufmerksamkeit lohnt sich für alle Verkehrsteilnehmenden. Das Smartphone lenkt auch auf dem Velo, E-Bike, Töff und zu Fuss ab.

Mehr zum Thema gibt's auf bfu.ch/ablenkung

**Der bfu-Sicherheitsdelegierte
der Gemeinde Schötz**

Guido Iten, Gemeinderat



Beratungsstelle für
Unfallverhütung

Ergänzungsleistungen (EL)

Die AHV- oder IV-Rente reicht nicht immer, um die Lebenskosten zu decken. Für solche Fälle gibt es die Ergänzungsleistungen (EL). Diese werden monatlich ausbezahlt. Sie umfassen auch verschiedene Krankheitskosten.

Die Idee der EL ist einfach: Reichen die Einnahmen nicht für den Grundbedarf, übernehmen Ergänzungsleistungen den Rest. Sind die Bedingungen erfüllt, können die EL einen Teil der Kosten für den Lebensunterhalt und die Miete, für die medizinische Versorgung oder den Aufenthalt in einem Heim vergüten. Die Kosten werden vom Bund und von den Kantonen mit Steuereinnahmen finanziert.

Es gibt zwei Arten von Ergänzungsleistungen:

- **Jährliche Ergänzungsleistungen:** Das ist die Differenz zwischen den anerkannten Ausgaben und anrechenbaren Einnahmen. Lesen Sie unten, welche Beträge dazugehören. Diese Differenz wird für das ganze Jahr ausgerechnet, aber laufend monatlich ausbezahlt.
- **Vergütung von Krankheitskosten:** Diese entlastet Sie von den Kosten, die nicht von Ihrer Krankenkasse bezahlt werden.

Anspruch

Ob Sie Anspruch auf Ergänzungsleistungen haben oder nicht, hängt von vielen Faktoren ab. Ergänzungsleistungen können Sie erhalten, wenn Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Sie haben Anspruch auf eine Rente der AHV oder der IV, eine Hilflosenentschädigung der IV oder während mindestens sechs Monaten auf ein Taggeld der IV.
- Ihr Vermögen ist kleiner als CHF 100'000.– (Alleinstehende), resp. CHF 200'000.– (Ehepaare).
- Sie haben Ihren Wohnsitz und tatsächlichen Aufenthalt in der Schweiz.
- Sie sind Bürgerin oder Bürger der Schweiz oder eines EU-/EFTA-Mitgliedstaates. Ausländerinnen und Ausländer müssen für einen Anspruch seit mindestens zehn Jahren ununterbrochen in der Schweiz leben. Für Flüchtlinge oder Staatenlose beträgt diese Frist fünf Jahre.

Weitere Informationen und Anmeldeformular

www.was-luzern.ch/ergaenzungsleistungen-el

Gerne erteilt Ihnen die AHV-Zweigstelle Schötz (041 984 01 41) weitere Auskünfte.



Zivilstandsnachrichten

Gratulationen

70 Jahre

16. Oktober 2025

Felber-Weibel Manfred, Schmiedgasse 13, Schötz



Zum Geburtstag entbieten wir dem Jubilar unsere besten Glück- und Segenswünsche. Möge ihnen das neue Lebensjahr gute Gesundheit, Wohlergehen und viele schöne Stunden bringen.

Wünschen Sie keine Publikation Ihres Geburtstages, bitten wir Sie, dies spätestens 2 Monate vor dem Geburtsmonat der Gemeindekanzlei Schötz (telefonisch unter 041 984 01 11 oder via E-Mail an gemeindekanzlei@schoetz.ch) mitzuteilen.

Geburten

18. August 2025

von Ah Theo

Sohn des von Ah Luca und der von Ah, geb. Kaufmann, Sarah
wohnhaft in Schötz, Ohmstalerstrasse 4

03. September 2025

Zurflühl Alina

Tochter des Zurflüh Tim und der Müller Antonia, wohnhaft in Schötz,
Ronstrasse 8

Zur glücklichen Geburt gratulieren wir herzlich.



Todesfälle

27. August 2025

Strebel 'Ernst' Maria

wohnhaft gewesen in Schötz, Mösl 4

Den Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Auf Wunsch werden Zivilstandsmeldungen nicht publiziert, daher sind die Publikationen unvollständig.

Die Wespensaison neigt sich dem Ende zu

Im Spätsommer machen sich Wespen und Hornissen besonders bemerkbar. Ob beim Picknick im Freien oder beim Kaffee auf dem Balkon – die schwarz-gelb gestreiften Insekten sind auf der Suche nach Zuckerhaltigem. Dass sie uns in dieser Zeit häufiger umschwirren, hat einen biologischen Grund: Mit dem Ende des Sommers fällt ihre Hauptnahrungsquelle – eiweissreiche Insekten – weg. Stattdessen lockt alles, was süss riecht.

Doch die Wespensaison neigt sich bereits dem Ende zu. Sobald die Nächte kühler werden, sterben die Völker langsam ab. Lediglich die Jungköniginnen überleben und überwintern an geschützten Orten in der Natur, um im kommenden Frühling ein neues Nest zu gründen. Alte Nester werden nicht wiederbesiedelt. Auch wenn Wespen oft als lästig empfunden werden: Sie sind wichtige Nützlinge. Im Sommer fressen sie enorme Mengen an Fliegen, Mücken und anderen Insekten und tragen zudem zur Bestäubung bei. Ihr Beitrag zum ökologischen Gleichgewicht ist nicht zu unterschätzen.

Unser Tipp: Umsiedlungen oder Vernichtungen von Nestern sind jetzt nicht mehr notwendig. Decken Sie Getränke und Speisen im Freien ab, vermeiden Sie hastige Bewegungen und lassen Sie Fallobst im Garten nicht liegen. So lassen sich Konflikte mit Wespen leicht entschärfen – und wir können die letzten warmen Tage des Jahres entspannt geniessen.

Weitere Tipps erhalten Sie auf der Webseite der Umweltberatung Luzern:
www.umweltberatung-luzern.ch/broschuere-wespen-und-hornissen



Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner
www.umweltberatung-luzern.ch



UMWELTBERATUNG
LUZERN

Wer sucht, der findet vieles im Wald

Herbstzeit ist Sammelzeit. Nicht nur Vogel, Eichhörnchen, Maus und Co. tragen jetzt emsig Nüsse und Zapfen zusammen, auch die Menschen zieht es auf der Suche nach Herbstschätzen in die Natur. Der Wald ist eine richtige Schatztruhe, auch für die herbstliche und winterliche Wohnungsdekoration. Und obwohl der Wald nicht allen gehört, darf man sich an kleinen Fundsachen bedienen.

Heute gibt es im Regal des Grossverteilers bald nichts mehr, was es nicht gibt. Selbst Naturmaterialien für die Herbst- oder Weihnachtsdeko muss man nicht mehr zwingend selber suchen. Doch Achtung: Auch wenn es nicht den Anschein macht, vieles stammt von weither.

Rindensterne etwa werden aus dem Hohen Norden herangekarrt, Föhrenzäpfli kommen aus China oder der Türkei. Ja, tatsächlich! Dabei wären allerlei Zapfen im nahen Wald zu finden – und das ganz legal und gratis obendrein.

Denn im Schweizer Wald gilt per Gesetz nicht nur das freie Betretungsrecht, man darf auch wildwachsende Beeren, Pilze oder eben Zapfen für den Eigengebrauch sammeln. Mit den lustigen Buchnüssli-Bechern, mit Eichelhütchen, Rosskastanien, Hagebutten oder mit flechtenbewachsenen Ästen vom Boden, lassen sich wunderbare Arrangements selber gestalten.

Der Wald steht allen offen, aber er hat einen Eigentümer. Darum sollten sich Waldfreunde auch wie Gäste respektvoll und umsichtig verhalten. Das heisst, sie sammeln mit Mass, beschädigen weder grosse noch kleine Bäume, pflücken keine geschützten Pflanzen, beachten kantonale oder örtliche Sammelbestimmungen für Pilze und nehmen den Abfall vom Picknick wieder mit. Denn nur so bleibt der Wald auch in Zukunft eine gefüllte Schatztruhe.



Mehr zum Wald: www.waldschweiz.ch



Wir sammeln und pflücken mit Mass.

Herbstzeit ist Wanderzeit

Die Rubrik Wanderungen gehört zu den meistbesuchten Seiten auf unserer Webseite. Besonders beliebt ist das Napfgebiet. Gerne stellen wir Ihnen drei Touren vor, die nicht auf den Napf führen und noch als Geheimtipps gelten:



- **Rundwanderung Kapellenweg im Pfaffnerntal**

Dauer: ca. 2,5 Stunden, 9 km. Der Themenweg startet in Pfaffnau und ist gut ausgeschildert. Ohne grosse Steigungen führt er an Kapellen, Helgenstöckli und Feldkreuzen vorbei.

- **Altishofen – Bellevue – Grossdietwil**

Dauer: ca. 3,5 Stunden, 12 km. Vom imposanten Schloss Altishofen geht es in sanftem Auf und Ab über Felder und an Bauernhöfen vorbei bis nach Grossdietwil.

- **Jakobsweg von Willisau nach Huttwil**

Dauer: ca. 4,5 Stunden, 16 km. Warum nicht einmal Pilgerluft schnuppern? Der abwechslungsreiche Weg Richtung Emmental bietet immer wieder herrliche Ausblicke auf die Alpen und die Jurakette.

Dies sind nur drei Beispiele aus über 40 Wandertouren, die Sie auf unserer Webseite finden:
www.willisau-tourismus.ch/wandern

Und für alle, die lieber eine Karte in den Händen halten:
Im Tourismusbüro erhalten Sie gratis unsere beiden Wanderkarten.



Raumreservation

Neues Raum-Management- & Reservationssystem

Wie Anfang dieses Jahres angekündigt, wurde ein Raum-Management- & Reservationssystem eingeführt. Ab sofort können die Reservationsanfragen bequem über die Webseite der Gemeinde Schötz gestellt werden. Eine Anleitung zum Reservationsvorgang ist ebenfalls auf unserer Homepage www.schoetz.ch abrufbar.

Folgende Anlagen können über die neue Plattform reserviert werden:

- Singsaal
- Medienraum
- Sporthallen
- Aussensportanlagen

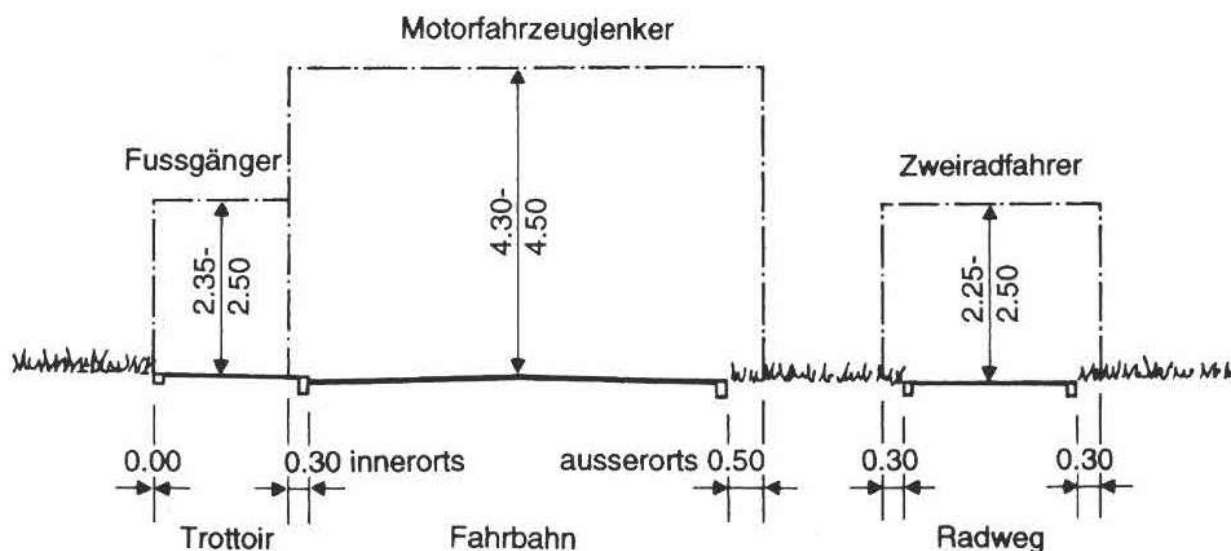
Details zu den einzelnen Anlagen können der Verordnung über die Benützung der Liegenschaften und Anlagen der Gemeinde Schötz entnommen werden. Die Schul- und Sportanlagen stehen der Schule Schötz und für Anlässe der ortsansässigen Vereine und Organisationen zur Verfügung.

Zurückschneiden von Pflanzen im Strassen- und Trottoirbereich

Bereits nähern wir uns wieder dem nächsten Winter. Den einen gefällt es, wenn der Schnee unsere Umgebung in eine zauberhafte Winterlandschaft verwandelt, anderen hingegen ist der Schnee ein Graus. Eines haben wir jedoch alle gemeinsam: Wir sind froh, wenn die Strassen und Trottoirs jeweils möglichst schnell vom Schnee befreit werden und uns somit ein sicheres Vorwärtskommen – sei es zu Fuss oder auf Rädern – ermöglichen.

Alle Verkehrsteilnehmenden benötigen einen gewissen Raum, der es ihnen ermöglicht, sich sicher und entsprechend den Verkehrsvorschriften zu bewegen. Die dafür benötigte Fläche im Querschnitt wird als Lichtraumprofil des Verkehrsteilnehmenden bezeichnet. Der zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit notwendige Lichtraum der Strasse ist von hineinragenden Bauten, Anlagen und Pflanzen freizuhalten. Konkret heisst dies, dass bei Strassen innerorts beidseitig ein Streifen von je 0.30 m auf einer Höhe von 4.50 m frei sein muss (ausserorts 0.50 m). Bei den Trottoirs beträgt die Höhe des Lichtraumprofils 2.50 m (auf der Flucht des Trottoirrands).

Skizze Lichtraumprofil Gemeindestrassen (§ 91 StrG)



Damit unsere Werkhofmitarbeiter den Winterdienst entsprechend ausführen können, ist es unabdingbar, dass die Lichtraumprofile frei sind.

Wir bitten daher alle Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer entlang von Strassen und Trottoirs, die entsprechenden Lichtraumprofile zu überprüfen und falls notwendig den ordentlichen Zustand bis **spätestens anfangs November** wiederherzustellen. Nur so ist es möglich, die Trottoirs und Strassen vom Schnee zu befreien und uns somit die gewünschte Sicherheit auf unseren Verkehrswegen zu gewähren.

Wir bedanken uns bei allen betroffenen Grundeigentümern für das Verständnis und die Mitarbeit.

BAU UND INFRASTRUKTUR

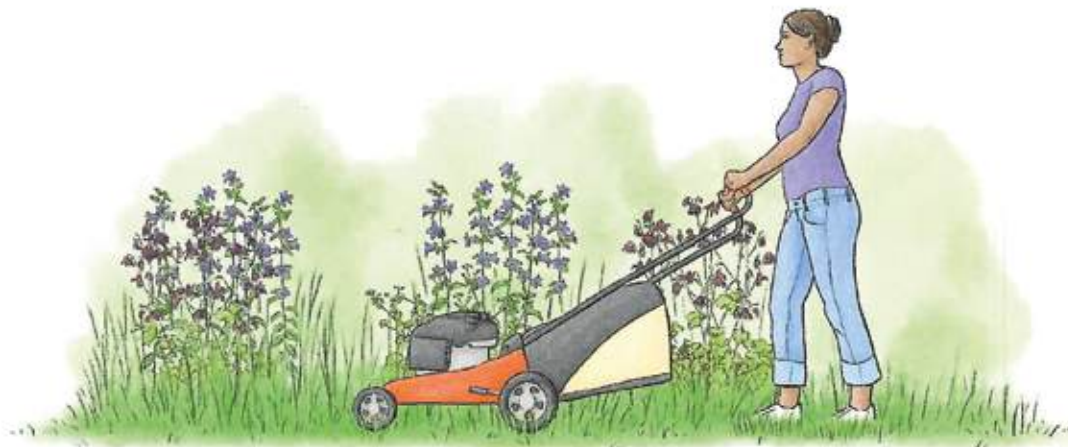
Guido Iten, Gemeinderat

Den Garten naturnah winterfest machen

Lange Zeit galt der aufgeräumte Wald als einzig schöner Wald. Heute wissen wir: Totholz ist wichtig, hier entsteht neues Leben. Genauso verhält es sich im Garten. Wird er naturnah eingewintert, bietet er Schutz für viele verschiedene Tiere und ist gut für die Biodiversität.

Mut zum Stehenlassen

Schon einfache Massnahmen und dies auf kleinstem Raum können einen wertvollen Beitrag leisten. Wer etwa im Frühling ein Wildstaudenbeet angelegt hat mit Blut-Weiderich, Malve oder Milchstern, hat Vögeln wie dem Stieglitz einen reich gedeckten Tisch beschert. Lässt man die Wildstauden über den Winter stehen, so finden Insekten in den Stängeln Schutz. Darum lässt, wer im eigenen Garten Gutes für die Biodiversität tun will, die Wildstauden mutig stehen und schneidet sie erst im Frühling.



Bei Wildstauden, Blumenwiesen oder Krautsäumen: Einzelne Samenstände stehen lassen. Schnittgut kompostieren oder als Unterschlupf für Kleintiere zu Schnittguthaufen aufschichten.

Von (G)Arten-Coaches inspiriert



Wer für die naturnahen Gestaltung des eigenen Gartens oder Balkons weitere Anregungen wünscht, kann sich im Rahmen des Projekts (G)Artenvielfalt Innerschweiz inspirieren lassen. (G)Arten-Coaches – auf Biodiversität im eigenen Garten geschulte Personen aus der Region – teilen ihr Wissen und geben Tipps, gratis und vor Ort. (G)Artenvielfalt Innerschweiz ist ein Projekt der Albert Koechlin Stiftung (AKS). Ziel ist, die Biodiversität im eigenen Garten zu fördern. 2025 übernimmt der bunte Stieglitz eine Botschafterrolle für mehr Biodiversität im eigenen Garten.

→ Anmeldung für ein (G)Arten-Coaching unter: garten-vielfalt.ch/coaching, Telefon 041 226 41 32



(werktags von 10.00-11.30 Uhr)



Hinweis zur Schreibweise:

→ Albert Koechlin Stiftung (in drei Wörtern, ohne Bindestriche)

Link zu Bildern und Text:

https://aks01.sharepoint.com/:f/s/8/Eni2qKEF9_lBobclFvYKGVMbnc1xp2URw58Qsd5077WQFw?e=VcDewt

Fragen an:

- Philipp Christen, Projektleiter AKS, 041 226 41 36 / philipp.christen@aks-stiftung.ch
- Kontaktdaten Koordinatorin: Martina Christen, 079 638 02 77, martina.christen.blum@gmail.com
- Kontaktdaten lokale (G)Artencoaches: Franz Häfliger, frz.haefli@bluewin.ch



Prämienverbilligung

Sie fragen sich, wie Sie Ihre Krankenkassen-Prämien zahlen sollen?

Vielleicht haben Sie Anspruch auf Prämienverbilligung. Melden Sie sich an. Wir prüfen Ihren Anspruch gern.

Familien mit Kindern profitieren je nach Einkommen von einem fixen Anspruch von mindestens 50 % der Richtprämie.

Wer kann sich für eine Prämienverbilligung anmelden?

- Wer eine Krankenversicherung hat
- Wer am 1. Januar im Anspruchsjahr im Kanton Luzern wohnt

Gibt es eine Frist für die Anmeldung?

- Bitte melden Sie sich jährlich zwischen Mitte August und dem 31. Oktober für die Prämienverbilligung des Folgejahrs an.
- Bei Anmeldung im laufenden Jahr erhalten sie eine gekürzte Prämienverbilligung.

Bis 31. Oktober anmelden

Online informieren und direkt anmelden:

www.was-luzern.ch/ipv



Fragen? Melden Sie sich.

WAS Wirtschaft Arbeit Soziales

Ausgleichskasse Luzern

oder bei der AHV-Zweigstelle Ihres Wohnortes

Wie finde ich den richtigen Studiengang? Welche Berufsmöglichkeiten habe ich nach dem Studium? In der Veranstaltungsreihe "Insiders live" berichten Studierende und Berufsleute authentisch und praxisnah über ihren Weg durchs Studium und in den Beruf.

"Insiders live" ist eine gemeinsame Initiative der Beratungs- und Informationszentren (BIZ) der Kantone Luzern, Ob- und Nidwalden, Schwyz, Uri und Zug.

Weitere Informationen finden Sie unter beruf.lu.ch.

Zu den Daten für die Veranstaltungsreihe gelangen Sie via QR-Code.



Ausserdem gibt das BIZ Luzern jeweils dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr persönliche Auskünfte über Fragen zur Ausbildungsfinanzierung. An den folgenden Daten wird je eine Veranstaltung zum Thema "Wie finanziere ich meine Ausbildung?" im BIZ Luzern, Obergrundstrasse 51, Luzern, stattfinden:

- Mittwoch, 24. September 2025 von 17.00 – 18.00 Uhr
- Mittwoch, 1. Oktober 2025 von 17.00 – 18.00 Uhr

WVGS



WVGS

Wasserversorgungsgenossenschaft
6247 Schötz

WVGS: Baubeginn Wasserleitung Fadenweg – 13. Oktober 2025

Wie bereits mitgeteilt, plant die Wasserversorgungsgenossenschaft Schötz die alte Wasserleitung im Fadenweg (Bereich von der Ausserdorfstrasse bis zum Hubacher) sowie die Verbindung vom Fadenweg bis zur Ohmstalerstrasse zu erneuern. Gleichzeitig installiert auch die WWZ in diesem Gebiet neue Telecom-/Internetleitungen für zukünftiges schnelles Internet in diesem Gebiet.

Der Baubeginn für diese Ersatzleitung (mit Start an der Ausserdorfstrasse) ist für den Montag, 13. Oktober 2025 geplant. Vorgängig erfolgt Anfang Oktober die vorsorgliche Beweisaufnahme der Strasse und des Trottoirs entlang des Leitungsverlaufs.

Für die Bauphase wird das Trottoir entlang des Fadenwegs von Mitte Oktober bis ca. Ende November gesperrt. Bitte nutzen Sie und auch Ihre Kinder auf dem Weg zur Schule den Gehweg über die Hubacherstrasse und beachten Sie die entsprechenden Baustellenkennzeichnungen.

Während der Bauphase kann es zu kurzen Unterbrechungen der Wasserversorgung kommen, wenn Provisorien installiert werden sowie bei Umschlussarbeiten. Die betroffenen Haushalte werden vorher mit einem Schreiben im Briefkasten informiert. Auch können gewisse Hauszufahrten während der Bauphase vorübergehend eingeschränkt sein. Ersatzparkplätze werden den betroffenen Haushalten gratis zugeteilt.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihr Verständnis während diesen Erneuerungsarbeiten für eine moderne Infrastruktur.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an den Präsidenten der WVGS, Hans Gut, Tel. 079 815 96 01 oder während der Bauphase auch an die Bauarbeiter der Firma Wüest vor Ort.

Rückblick & Verdankung Gründungsfeier

SP Schötz ist nun offiziell

Pünktlich um 18.00 Uhr am Mittwoch, 27.08.2025, trafen die ersten Gäste ein. Mit einem kühlen Getränk in Empfang genommen, unterhielten sich die rund 70 Personen angeregt. Das Co-Präsidium mit Sarah Bühler-Häfliger und Lukas Gantner begrüßten anschliessend am Rednerpult die Besucher*innen und eröffneten das politische Wirken der neu gegründeten Ortspartei.

Getreu dem Motto «Gemeinsam Unterwegs» wurde der Vorstand dem Publikum vorgestellt. Mit den mitgebrachten Gegenständen, welche symbolisch die Verbindung zum «Unterwegs sein» darstellten, erläuterte das Präsidium die Themen, welche in Zukunft von der SP Schötz angegangen werden.

Regierungsrätin Ylfete Fanaj überbrachte dann, passend zu Ihrer Rede, einige Geschenke an die neu gegründete Ortspartei. Vor dem Schlusswort des Präsidiums, erläuterte Nationalrat und Präsident der SP Kanton Luzern, David Roth die Wichtigkeit der Neugründung, um die Demokratie zu stärken. Im Anschluss an seine Rede warf der Vorstand als offiziellen Akt die Statuen in einen mitgebrachten Briefkasten. So konnten alle Anwesenden ein Teil der Gründung sein. Zum Schluss vergnügte sich die Gesellschaft mit Speis und Trank. Der ganze Anlass wurde von der Musikgruppe «Bierguine» begleitet, welche so zur guten Stimmung beigetragen hat.

Wir blicken zurück auf einen gelungenen Abend mit großartigen Vorträgen, Gesprächen und vor allem; Menschen! Die SP Schötz bedankt sich bei allen für Ihre Zeit. Besonderen Dank gilt den Redner*innen, politischen Würdenträger*innen, Partnerparteien, Lokalparteien, dem Gemeinderat und natürlich allen Helfer*innen. Wir freuen uns mit euch «Gemeinsam Unterwegs» sein zu dürfen.



Einladung zur Parteiversammlung SP Schötz

Mittwoch, 15. Oktober 2025, 20 Uhr

Gerne laden wir alle Parteimitglieder, Sympathisant*innen, wie auch Interessent*innen herzlich ein zu unserer ersten Mitgliederversammlung. Wir treffen uns um 20 Uhr im Pfarreiheim Schötz. Nach einem kurzen Infoteil zur Kita-Initiative steigen wir in die Themen der Sektion und der Gemeindepolitik ein.

Wir freuen uns auf euch.

Gratulation zum Arbeitsjubiläum

Wir gratulieren Milena Kobel herzlich zum 10-jährigen Jubiläum als Leitung unserer Schul- und Erwachsenenbibliothek.

In dieser Zeit hat sie mit grossem Engagement und viel Herzblut die Bibliothek zu einem lebendigen und wichtigen Ort des Lernens und der Begegnung gemacht. Ihr Einsatz für die Förderung von Bildung und Lesekultur ist von grossem Wert. Wir danken Milena Kobel für die professionelle Leitung und freuen uns auf viele weitere erfolgreiche Jahre mit ihr.

Basisstufe Ohmstal an der Kilbi Ohmstal

Alle Jahre wieder ein frohes Kilbierlebnis

Pünktlich nach den Sommerferien haben die 24 SchülerInnen der Basisstufe Ohmstal am Sonntag, dem 31. August 2025 mit grossem Erfolg und viel Freude einen eigenen Kilbistand mit attraktiven Preisen an der Ohmstaler Kilbi betrieben. Es konnte ein Löwe gefüttert werden, beim Büchsenwerfen flogen die Bälle durch die Luft, auch die beliebte Schoggikopfschleuder lief heiss und wer noch nicht genug Süsses hatte, konnte sich den Bauch mit einer feinen Zuckerwatte füllen.

Kilbi als Schulfach

Mithilfe einer Spiel- und Lernumgebung wurden die Tage vor der Kilbi genutzt, um den 4- bis 8-jährigen Kindern das Kilbihandwerk näherzubringen. Schliesslich ist es nichts Alltägliches, mit so kleinen SchülerInnen einen eigenen Stand zu betreiben. Aber das Üben hat sich gelohnt und der Kilbitag wurde ein grosser Erfolg.



Die Basisstufe bedankt sich auf diesem Weg bei allen Sponsoren für die grossartige Unterstützung und freut sich schon jetzt darauf, einen Ausflug machen zu können mit dem selbstverdienten Geld.

*Bild: Marcel Tinner
Text: Claudia Tinner*

Ausflug in ein Bildungszentrum der Zentralschweiz

Anfang September bot der Kanton Luzern auch dieses Jahr den 5./6. Klassen die Möglichkeit an, sich mit der Berufswelt auseinanderzusetzen. Einige Klassen nahmen am Erlebnistag Berufswelt teil – ein spannender und lehrreicher Ausflug, der uns allen in Erinnerung bleiben wird.

Die Klassen besuchten beispielsweise das Bildungszentrum der Gärtner und Gärtnerinnen in Neuenkirch oder das Bildungszentrum der Zimmerleute in Schenkon.

Bereits bei der Ankunft wurden wir freundlich empfangen und durch die Gebäude geführt. Die Schülerinnen und Schüler erhielten einen ersten Eindruck und konnten Fragen stellen. Im Vorfeld haben wir uns im Klassenzimmer bereits mit dem Thema Berufswahl auseinandergesetzt. In einem Vorbereitungsauftrag recherchierten wir über verschiedene Berufe und tauschten uns aus.



Bei einer anschliessenden Präsentation wurden die Vorteile einer Berufslehre dargestellt. Die Kinder wurden aktiv einbezogen und merkten schnell, wie vielfältig die Möglichkeiten nach der obligatorischen Schulzeit sind.

Ein Highlight war auch der praktische Teil. Die Schülerinnen und Schüler durften ein Andenken selbst herstellen. Dabei konnten sie ihre handwerklichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Viele waren mit grosser Begeisterung dabei und zeigten viel Geschick.

Der rundum gelungene Ausflug wird uns noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Text: Livia Röthlin



Buchstart



Für Eltern und Kinder zwischen 9 Monaten und 4 Jahren

Unsere Buchstart Veranstaltungen finden drei Mal pro Jahr statt. Jeweils im Januar, Mai und September.

Gemeinsam tauchen wir in farbenfrohe Bilderbücher und fantasievollen Geschichten ein. So entdecken Kinder schon früh, wie spannend die Welt der Bilder und Bücher ist.

Und unser Bücherbär freut sich immer darauf, seine Bücher mit Euch zu teilen. (obwohl er meistens verschläft... 😊)

Ein gemeinsames Znüni mit Kaffee für die Mamis und gemeinsamen Austausch rundet den Morgen jeweils ab.

Die Termine für die Buchstartveranstaltungen werden jeweils hier oder auf unsere Webseite <https://www.winmedio.net/schoetz> veröffentlicht



Save the Date

Am **Freitag, 14. November 2025** findet die beliebte **Erzählnacht** statt. Diesmal werden wir «Zeitreisen» erleben.

Am **Mittwoch, 26. November 2025** stimmen wir uns mit einer Weihnachtsgeschichte, Weihnachtsbasteln und Guetzli auf die Adventszeit ein. Ein Anlass für Kinder ab 4 bis 8 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Person.

Weiter Infos zu den beiden Anlässe in der November Ausgabe oder auf unserer Webseite

Eltern-Kind-Singen / Kindersingen

Haben Sie sich schon angemeldet?

Nach den Herbstferien starten wir wieder mit unseren beliebten Kursen in Egolzwil und Willisau:

- Das **ELKI-Singen Musikzauber** ist ein Angebot für Kinder im Alter von 1 ½ bis 3 Jahre. Zusammen mit einer Bezugsperson tauchen sie mit Josefiina in die Welt der Musik ein.
- Im **Kindersingen Wunderklang** für Kinder von 3 bis 5 Jahren kommen diese ohne Begleitperson und entdecken zusammen mit Josefiina eine Lektion gefüllt mit Musik.



Wir haben in Egolzwil wie auch in Willisau noch Platz in unseren Kursen. Alle Informationen sowie den Link zur Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite www.musikschuleregionwillisau.ch

Gemeinsam klingt's besser... ...mit vielfältigen Anlässen durchs Schuljahr 2025/2026

10. November 2025	18.30 Uhr	Konzert SuS meets MLP	Mehrzweckhalle Egolzwil
7. Dezember 2025	13.30 bis 16.00 Uhr	Christkindli-Konzerte	Am Märt in Willisau
14. Dezember 2025	17.30 Uhr	Adventskonzert	Kirche Zell
31. Januar 2026	Ganzer Tag	16. Solo-, Duo- und Ensemblewettbewerb	Kantonsschule und Schlossfeld Willisau
25. Februar 2026	Vormittag	Musiktheater	Festhalle Willisau
7. März 2026	09.00 bis 11.30 Uhr	Instrumentenparcours	Kantonsschule Willisau
14. März 2026	09.00 bis 11.30 Uhr	Instrumentenparcours	Schulanlage Schötz
18. März 2026	17.30 bis 19.30 Uhr	Instrumentenparcours	Primarschulhaus Zell
22. März 2026	10.30 Uhr	Blosmusiggäng	Martinshalle Zell
1. April 2026	18.30 Uhr	Konzert Sounds of Friendship	Rickenhalle Menznau
12. Mai 2026	18.30 Uhr	Anfängerkonzert	Kantonsschule Willisau
21. Mai 2026	18.30 Uhr	Anfängerkonzert	Pfarreiheim Grossdietwil
11. Juni 2026	18.30 Uhr	Sommerkonzert	Schulanlage Hergiswil
12. Juni 2026	Ab 17.00 Uhr	Strassenmusikfestival, Preisträgerkonzert «playtogether», Best of Kantonsschule	Schulanlage Ettiswil

In der Dorfzeitung machen wir Sie auf die einzelnen Veranstaltungen aufmerksam. Gerne dürfen Sie sich diese Übersicht präsent in der Wohnung aufhängen, damit sie ja keinen Anlass von uns verpassen. Unsere Musiklehrpersonen sind ebenfalls fleissig am Planen ihrer Schülerkonzerte. Auf der Webseite finden Sie alle Veranstaltungen sowie zusätzliche Informationen.

Wettbewerb #playtogether – mach mit!

#playtogether ist ein Wettbewerb für alle Musikschüler:innen der Musikschule Region Willisau, welche gerne gemeinsam Musik machen. Ob mit den besten Freunden, der Familie, einem Ensemble oder in einer spontan zusammengewürfelten Gruppe: Alles ist möglich! Es geht um Teamwork, Kreativität, Spielfreude und Spass!

Wer kann mitmachen?

- Es können alle Musikschüler:innen der Musikschule Region Willisau mitmachen.
- Es können auch Familienmitglieder oder Freund:innen mitmachen. Pro Ensemble muss die Hälfte der Musiker:innen aus Musikschüler:innen der Musikschule Region Willisau bestehen.
- Beiträge können als Duo, Trio oder in Ensembles eingereicht werden. Es gibt keine Beschränkung der Anzahl Musiker:innen.
- Es werden Beiträge in der Länge von 2 – 3 Minuten akzeptiert.
- Beliebige Besetzungen und unterschiedliche Instrumente sind möglich und erwünscht (das Mitspielen und Dirigieren von Musiklehrpersonen ist nicht erlaubt).
- Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Wettbewerbsbeiträge müssen als ungeschnittenes Video eingereicht werden. Die Produktion der Videos erfolgt «Low-Tech», für die Produktion der Aufnahme soll das eigene Handy benutzt werden.

Im Zeitraum vom 1. November 2025 bis zum 30. April 2026 können die Videos eingegeben werden. Weitere Informationen rund um den Wettbewerb finden Sie ab anfangs Oktober auf unserer Webseite www.musikschuleregionwillisau.ch.



Wir freuen uns auf zahlreiche Videos!

Unterricht für Erwachsene

So unterschiedlich wie die Menschen sind auch die Ziele und Wünsche für den Instrumentalunterricht für Erwachsene an unserer Musikschule! Sehr gerne unterstützen wir Sie bei der musikalischen Ausbildung auf Ihrem einmal gelernten oder neuen Instrument. Allen Erwachsenen steht das gesamte Instrumental- und Gesangsangebot zur Verfügung und Sie profitieren von einem breiten Ensembleangebot und vielfältigen Auftrittsmöglichkeiten.

Haben Sie Interesse?

Wenn ja, dann melden Sie sich bei uns:

E-Mail: info@msrwillisau.ch

Telefon: 041 970 46 10.

ZÄME ZMETTAG



ZämeZmettag im Oktober: Herzlich willkommen!

Mittwoch, 01. Oktober
Mittwoch, 15. Oktober
Mittwoch, 22. Oktober
Mittwoch, 29. Oktober

12. 00 Uhr
im Pfarreiheim

Eingeladen sind Personen jeder Altersgruppe:
allein/zu zweit oder in Gruppen.

Danke im Voraus für die Anmeldung bis jeweils
Montag, 20.00 Uhr.



«mer cha **zämehöckle**, s'esch agrichtet»

Anmeldung: Selina Wiler
041 980 09 17/079 573 74 12 oder per Anmeldeformular auf: www.zaemezmetsch.ch

Fahrdienst: Trudi Roth
041 980 60 85 / 079 511 34 76 bis jeweils Dienstag, 12.00 Uhr

Kosten: Erwachsene: 7.00 Fr.
Kinder ab 5 Jahren: 5.00 Fr.

Mit Gutscheinen vom ZämeZmettag schenken Sie gemeinschaftliche Genussmomente.
Preis Gutschein: 10.00 Fr. (7.00 Fr. Mittagessen, 3.00 Fr. Solidaritätsbeitrag an das soziale Projekt)
Verkauf siehe www.zaemezmetsch.ch

JUGENDTREFF SCHÖTZ



Nachmittagsaktivitäten für 4.–6.-Klässler

LOTTO IM BIFFIG

15.10.2025

Jedes Jahr freuen wir uns auf den tollen Lotto-Anlass im Biffig. Dabei können die Kids bei der Organisation des Lottos helfen (Preise verteilen, Lottos kontrollieren), einzelne Bewohnende des Biffig beim Spielen unterstützen und natürlich auch selber ihr Glück beim Lotto versuchen.

Zeit 13:30 Uhr – ca.16:30 Uhr

Treffpunkt 13:30 Uhr vor dem Jugendraum Schötz

Anmeldung Bis 08.10.2025 bei Irène Meier: 079 356 46 21 (nur Whatsapp möglich)

KÜRBIS SCHNITZEN

29.10.2025	
Halloween naht....zusammen schnitzen wir „gruselige“ Kürbisse und stellen tolle Dekoration zu Halloween her. Wer ist dabei?	
Zeit	13:30 Uhr – ca.17:00 Uhr
Treffpunkt	13:30 Uhr vor dem Jugendraum Schötz
Mitnehmen	Bitte zieht Kleider an, die schmutzig werden dürfen und bringt eine stabile Tasche für den Kürbis mit. Wer Kürbisschnitzwerkzeug hat, kann dieses bitte gerne auch mitnehmen.
Anmeldung	Bis 22.10.2025 bei Nancy Bösch: 079 486 58 83 (gerne per Whatsapp).



TAF TREFF AKTIVER FAMILIEN



Chenderhüeti

Daten: Mittwoch 15./ 22./ 29.Oktober 2025
 Zeit: Ab 8.30 bis 11.30 Uhr
 (Die Abrechnung erfolgt viertelstundenweise)
 Infos: Für Babys und Kinder bis ins Kindergartenalter
 Aus Rücksichtnahme auf unsere kleinen Gäste
 können wir keine kranken Kinder betreuen.



Versicherung ist Sache der Erziehungsberechtigten.

Kosten: Fr. 6.– pro Std. (zweites Kind 4.–/Std., weitere Geschwister 2.–/Std.)
 Mitbringen: Finken, Znüni (keine Süßigkeiten) und Windeln/Feuchttücher
 Kontakt: Michèle Roos, 078/ 760 62 25 chenderhuetiTAF@frauenverein-schoetz.ch

Chrabbeltreff

Daten: Montag, 27. Oktober 2025
 Zeit: 9:00 – 11:00 Uhr
 Ort: Pfarreiheim Schötz, Frauenstube
 Znüni: Kaffee und eine kleine Stärkung wird vom TAF offeriert,
 Znüni für die Kinder bitte selber mitnehmen.



Kontakt: Franziska Bammert, 079/ 536 71 72 chrabbeltreffTAF@frauenverein-schoetz.ch

Rückblick Flohmarkt



DANKE

Bei wunderbarem Herbstwetter fand der Familien Flohmarkt großen Anklang. Zahlreiche Aussteller haben ihre Schätze und Lieblingsstücke zum Verkauf angeboten. Dank der zentralen Lage auf dem Dorfplatz haben auch spontane Besucher ein Schnäppchen, ein fehlendes Spielzeug fürs Kinderzimmer oder ein Accessoire fürs Wohnzimmer gefunden.



Kinder Disco

✦ Erfrischende Sirup Bar
✦ Pop Corn Ecke
✦ Trendige Musik & Hits aus Mamas Zeiten
✦ Für Spiel und Spass ist gesorgt
✦ Komm in deinem liebsten Disco Outfit

Für Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person
An unseren Anlässen wird mit Bargeld bezahlt.

KINDER DISCO
MITTWOCH, 15. OKTOBER
14:30 - 16:30 UHR
PFARREIHEIM SCHÖTZ

babysitterTAF@frauenverein-schoetz.ch
sandra schaller 079/ 307 16 56

Adventsfenster 2025



Jetzt anmelden bis 21. November 2025

www.tafschoetz.jimdo.com

oder bei Sarah Von Ah: 079/ 858 66 23

- Jeden Abend vom 01. Dezember bis Weihnachten wird ein neues Fenster eröffnet.
- Es können Hauseingänge, Türen, Vorplätze dekoriert werden.
- Ob Sie gerne einen Aperio anbieten möchten, bleibt ganz Ihnen überlassen.
- Ab dem gewählten Datum sollte das Fenster jeden Abend bis in die Neujahrswoche ab 17:00 Uhr beleuchtet sein.
- Mitmachen dürfen Alle aus Schötz und Ohmstal, die Spass daran haben die Adventszeit kreativ zu gestalten.
- Im Dezember Kiebitz und auf der Homepage vom Frauenverein werden die Fenster mit Adresse und Datum publiziert.

Unser nächster Anlass: Winter Zmorge
Mittwoch, 05. November 09:00 – 11:00 Uhr im Pfarreiheim
Infos folgen im Kiebitz und unter:
www.frauenverein-schoetz.ch





JUBLA SCHÖTZ

WILLST DU VIELE ABENTEUER ERLEBEN?

FREUNDSCHAFTEN SCHLIESSEN?

TOLLE ANLÄSSE UND LAGER ERLEBEN?

GEMEINSAM DURCH DICK UND DÜNN?

Dann komm zu uns!

Alle 3. Klässler:Innen sind
Herzlich an die
Schnupperstunde eingeladen

Anmelden

Bei Alisya Rölli
076.505.99.14 (Whatsapp),
bis am **18.10.2025**

Samstag, 25.10.2025,
14:00-17:00 Uhr,
JuBla Räume (UG Pfareiheim)



JUNGWACHT SCHARANLASS

**AM 18.10 FINDET WIEDER EIN
JUNGWACHT SCHARANLASS STATT.
WIR FREUEN UNS AUF DICH!**

DAUER: 14:00 - 16:30

TREFFPUNKT: Pfarreiheim Schötz

**MITNEHMEN: Dem Wetter entsprechende
Kleidung**

ANMELDUNG:
JuBla-Chat/079 706 22 81



Gottesdienst gestaltet von Frauen

Ich–Du–Wir

Mittwoch 15. Oktober 2025 in der Kapelle Schötz

Du bist herzlich eingeladen mit uns, deinem **Ich** nachzuspüren,
aufs **Du** zuzugehen und das **Wir** in der Gemeinschaft zu erleben.

Die Flötengruppe wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Wir halten Gedächtnis für:

Margrith Hodel - Käppeli

Maria Koch - Schmidlin

Liturgiegruppe Frauenverein Schötz

Alexandra Dora Doris Monika Vreni Chantal

ICH und DU –
Zusammen wachsen
WIR und helfen und
unterstützen einander.



FLORALKURS – Kranz im Kerzenlicht



Einblick in die Floralkunst und selber kranzen

Komm mit zum Bluemehof in Zuswil, wo du unter fachkundiger Anleitung von Jsabelle Hodel mit saisonalen und trockenen Floralien einen hübschen Kranz herstellen darfst. Dieser kann als Türschmuck oder auf einer Holzscheibe mit Glas und Kerzenlicht verwendet werden.

Eine Vielfalt von Materialien, Farben und Accessoires stehen dir zur Verfügung, so dass jedes Werkstück ein Unikat wird. Lass dich durch Isabelle's Begeisterung in die Floralkunst entführen.

Wir freuen uns auf einen kreativen Abend mit dir.

Kursleiterin: Isabelle Hodel (www.blumen-zuswil.ch)

Datum: **Montag, 27. Oktober 2025** (Bluemehof Zuswil)

Zeit: 13:30 Uhr–16.30 Uhr **oder** 19:00 –22.00 Uhr

Treffpunkt: Alter Schulhausplatz 13:15 Uhr oder 18:45 Uhr

Kosten: CHF 50.– für Mitglieder, CHF 55.–für Nichtmitglieder (inkl. Material/Kaffee & Kuchen)
(Zusatzmaterial: Holzscheibe CHF 14.– / Glas mit Kerze: CHF 7.–)

Anmeldung: bis **20. Oktober 2025**, Isabelle Bucheli, Tel. 041 980 25 30 oder
isabelle.bucheli@frauenverein-schoetz.ch

3. Schötzer Ladies Night

Schnapp dir deine Freundinnen und komm am **7. November 2025** an die 3. Schötzer Ladies Night!

Anmelden bis 2. November 2025 bei Andrea Roth:

041 980 13 01 · 076 449 06 83 andrea.roth@frauenverein-schoetz.ch



3. Ladies Night

Freitag
7. November '25


FRAUENVEREIN
SCHÖTZ



Drink- und Cüplibar
JuBla
18:00 – 20:00 Uhr UG, Pfarreiheim

PROGRAMM AB 18:00 BIS 00:30 UHR

Kasse/Eintritt von 18:00 bis 18:45 Uhr



NIA • Getanzte Lebensfreude

18:45 – 19:15 Pfarreiheim Saal

Line Dance

19:30 – 20:00 Pfarreiheim Saal



ABEND-PROGRAMM AB 20:30 UHR

Ab 20:30 Uhr (Türöffnung und Ladies-Bar bereits ab 19:15 Uhr) treffen wir uns alle im Saal des St. Mauritiz und freuen uns nach der offiziellen Begrüssung auf:



Knows the Cuckoo

Konzert

Dessertbuffet

und Getränke geniessen

Ab 19:15



Drinks an der Ladies-Bar

zum Einstimmen & Ausklingen des Abends bis 00:30 Uhr (auf eigene Kosten)

NIA • Neuromuskuläre Integrative Action

Nia ist eine Mischung aus Tanz, Kampfkunst und Entspannung. Es trainiert den Körper, berührt Geist und Seele und macht dabei richtig Spass! Ohne Leistungsdruck, dafür mit viel Lebensfreude und Musik, bewegst du dich so, wie es dein Körper zulässt. Bei der Ladies-Night kannst du Nia zusammen mit Verena Schmid kennenlernen und gleich selbst ausprobieren.

niaverena.ch



Line Dance mit Irene

Irene von Country Line Dance Willisau bringt Schwung in die Ladies-Night! Die Schrittfolgen geben dir Energie und machen einfach Spass. Getanzt wird ohne Partner, aber immer in guter Gesellschaft. Mach mit und entdecke, wie mitreissend Line Dance sein kann!

linedance-willisau.ch

knows the cuckoo



knowsthecuckoo.ch

«knows the cuckoo» oder ganz einfach «Weiss de Gogger» genannt, analysieren bekannte Songs und setzen diese mit ihren eigenen musikalischen Formeln neu zusammen. Sie legen ihre Überraschungseier in die Nester des Gospels, Jazz, Folk, des Schlagers und der Volksmusik aus aller Welt.



Anmeldung **bis 2. November** bei Andrea Roth: 041 980 13 01 · 076 449 06 83 · andrea.roth@frauenverein-schoetz.ch
Eintritt: CHF 40.– **alles inbegriffen***, CHF 50.– für auswärtige Frauen und Nicht-Mitglieder
Ticket/Kasse: Hol dein Eintritts-Armband am 7. November 2025 von **18:00 bis 18:45 Uhr** im Pfarreiheim ab.

* Drinks an der Ladies-Bar zahlt jede Frau selber

Unvergessliches Sommerfest im Biffig

Am Sonntag, 31. August 2025 fand im Zentrum Biffig das alljährliche Sommerfest statt. Ein Anlass voller Wärme, Begegnung und Genuss. Über 170 Personen, darunter Bewohnerinnen und Bewohner, Mietende sowie zahlreiche Angehörige, folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen festlichen Mittag.



Unter der Leitung von Küchenchef Sandro Smania, sorgte die hauseigene Biffig-Küche für das leibliche Wohl und servierte ein liebevoll zubereitetes Drei-Gang-Menü. Von der Vorspeisensuppe über das Hauptgericht bis hin zur Dessertauswahl überzeugte jedes Detail – frisch, saisonal und mit viel Herz gekocht.

Empfangen wurden die Gäste mit herzlichen Worten von Geschäftsführer Stefan Wülser, der in seiner Ansprache die Bedeutung des gemeinsamen Feierns und der Begegnung hervorhob. Der anschließende aufmerksame Service trug ebenso zur gelungenen Atmosphäre bei wie das gemütliche Beisammensein in familiärer Umgebung.

Ein grosser Dank gilt allen Besuchenden, die das Fest mit ihrer Präsenz bereichert haben und insbesondere dem gesamten Gastronomie-Team vom Zentrum Biffig, für den grossartigen Einsatz, sowohl vor als auch hinter den Kulissen. Dieses Sommerfest wird vielen noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

Ein ganz besonderer Ehrentag im Biffig

Frau Margrit Bossert feiert ihren 100. Geburtstag!

Am Mittwoch, 10. September 2025, durfte die Biffig AG einen ganz besonderen Geburtstag feiern: Die langjährige Bewohnerin Frau Margrit Bossert wurde stolze 100 Jahre alt.

Zu diesem aussergewöhnlichen Jubiläum wurde sie am Morgen mit einer herzlichen Überraschung empfangen: Im Atrium erwarteten sie Bewohnende, Mitarbeitende sowie der Geschäftsführer zu einem festlichen Apéro. Die Stimmung war feierlich und warm, passend zum Anlass.

Mit persönlichen Worten und einem Blumenstrauss, gratulierte der Geschäftsführer der Jubilarin und überbrachte die besten Wünsche im Namen des gesamten Hauses. Es folgte ein gemeinsames „Happy Birthday“, das von allen mit Freude angestimmt wurde, gefolgt von einem feierlichen Anstossen auf das bemerkenswerte Jahrhundertleben von Frau Bossert.

Die zahlreichen herzlichen Glückwünsche und die liebevolle Atmosphäre rundeten diesen besonderen Morgen ab und machten ihn zu einem unvergesslichen Moment. Nicht nur für Margrit Bossert, sondern auch für alle Anwesenden.

Die Biffig AG gratuliert Frau Margrit Bossert von Herzen und wünscht ihr weiterhin viel Gesundheit, Freude und schöne gemeinsame Momente im Haus.



Gedenkfeier für unsere Verstorbenen

Im vergangenen Jahr mussten wir leider einige unserer Bewohnenden und unserer Spitex-Kundschaft verabschieden. Zu ihrem Gedenken laden wir alle herzlich zu unserem Gedenkgottesdienst ein.

Datum: **Mittwoch, 29. Oktober 2025**
Zeit: 16:00 Uhr
Ort: Atrium im Zentrum Biffig

Wir möchten diesen Moment nutzen, um gemeinsam Abschied zu nehmen, Erinnerungen zu teilen und Trost zu spenden.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam einen würdevollen Moment des Gedenkens zu erleben.

Nächste Veranstaltungen im Zentrum Biffig

Jeweils am Mittwoch findet im Zentrum Biffig um 16:30 Uhr der Gottesdienst im Raum der Begegnung statt.

Das Singen mit den Seniorinnen und Senioren findet am 7. Oktober 2025 um 15:00 Uhr statt und die nächste Jassrunde führen wir am 30. Oktober 2025 ab 14:00 Uhr durch.

ZWÄG SCHÖTZ



Aktivitäten im Oktober – Vorschau spätere Termine

Mittagessen und Musikplausch	Donnerstag,	2. Okt.	12.00	Zentrum Biffig
E-Bike Tour	Dienstag,	7. Okt.	13.00	alter Schulhausplatz
Wandergruppe	Donnerstag,	16. Okt.	13.00	Kirchstrasse
E-Bike Tour	Dienstag,	21. Okt.	13.00	alter Schulhausplatz
Stricken/Gestalten	Mittwoch,	22. Okt.	14.00	Pfarreiheim
Jassen	Donnerstag,	30. Okt.	14.00	Zentrum Biffig

Mittagessen und Musikplausch, 2.10.25

Am Donnerstag, 2. Oktober 2025, laden wir euch um 12.00 Uhr ins Zentrum Biffig ein. Bei einem feinen Mittagessen wollen wir gemeinsam plaudern, lachen und ein paar gemütliche Stunden verbringen. Für gute Stimmung sorgt Sepp Bättig mit schwungvollen Klängen, bekannten Melodien und einer Prise Humor.

Wer sich noch nicht angemeldet hat: Es hat noch wenige Plätze frei – meldet euch rasch bei Beatrice Battistella (Tel. 041 980 43 85) an. Wir freuen uns auf euch!

E-Bike Ausfahrten im Herbst, 7. und 21.10.25

Auch im Oktober bleiben wir in Bewegung: Unter der Leitung von Tony Seewer sind noch zwei herbstliche E-Bike-Ausfahrten geplant.

Wir freuen uns auf gemeinsame Kilometer, farbenfrohe Natur und gesellige Momente – sei dabei!

Unterwegs mit Zwäg, 31. August bis 04. September 2025

Erster Tag

Ein Sonntagmorgen früh vor 7.00 Uhr und alle SeniorInnen begrüßen einander, verladen ihr Gepäck in den Car, so dass die Abfahrt mit Spitzenchauffeur Beat kurzerhand um 15 Minuten nach vorne verlegt wurde.

Bei sonnigem Wetter ging es über den Hirzel nach Sargans ins Hotel Post zu Kaffee und Gipfeli. Die Fahrt sauste wie im Flug vorbei, denn dank Handy oder Laptop wurde mehrheitlich das ESAF in Mollis verfolgt.

Nach der Pause gab es die erste Planänderung. Wegen eines Erdrutsches war die Silvretta-Hochalpenstrasse gesperrt, statt über die Berge ging es durch den Arlbergtunnel nach Imst zum Mittagessen. Im Hotel Hirschen durfte ein reichhaltiges 3-Gänge-Menü verspeist werden.

Bei fast sommerlichen Temperaturen erreichten wir unser Ziel, das Hotel Central in Seefeld bereits vor 15.00 Uhr. Nach einem herzlichen Empfang wurden bei einem Getränk wichtige Infos durchgegeben und die Zimmer verteilt. Der Rest des Nachmittags stand zur freien Verfügung und wurde ganz unterschiedlich gestaltet: Seefeld erkunden, Wandern zu den Sprungschanzen oder zum Wildsee, ESAF schauen oder einfach etwas die Seele und Füße baumeln lassen.

Um 17.15 Uhr trafen sich alle zum von Zwäg offerierten Apéro, Zeit sich etwas besser kennen zu lernen, denn einige Gäste waren zum ersten Mal dabei.

Ein Bauernbuffet zum Nacht rundete den ersten gelungenen Tag ab, und wer noch Lust hatte, traf sich im Kaminzimmer oder an der Bar zum gemütlichen Ausklang.

Zweiter Tag

Schon wieder Sonne, perfekt für eine Kutschenfahrt oder einen Spaziergang über den Pfarrhügel zu den 12 Aposteln hinunter an den Wildsee, diesen umrunden und ins Dorf zurückkehren. Dort waren schon die drei Kutschen eingetroffen, alle schwärmten von der Fahrt und manche auch vom «Schnapserl».

Um 12.00 Uhr erfolgte die Reise nach Bayern auf die Gröblalm. Zeit für Salate, Suppen oder auch «Riesentorten». Von der Terrasse konnte man während des Essens die Aussicht auf das Karwendelgebirge und das nächste Ziel Mittenwald genießen.

Dort ging jeder für sich auf Entdeckungstour. Am meisten wurden die mit wunderbaren Bildern bemalten Häuser (Lüftlmalerei) bewundert und fotografiert, aber auch Zeit für ein Kaffee blieb oder ein lang gesuchtes Gilet konnte erworben werden. Die vielen Touristen und immer dicker werdende Wolken konnten den schönen Eindruck dieses Ausflugs nicht trüben.

Vor dem feinen 4-Gänge-Menü blieb noch Zeit für Jassen, Saunieren, Lesen, jeder so wie er es mochte. Zum Abschluss des Abends gingen die meisten Zwägen noch in den Kurpark zum Konzert der Bürgermusikkapelle Seefeld.

Dritter Tag

Nach dem wie immer reichhaltigen Morgenbuffet machten sich die Wetterfesten auf den Weg zum kleinen Wochenmarkt in Seefeld, Ziel Speckverkauf. Trotz «Schnürlregen», waren mehr als die Hälfte der Zwägen auf dem Markt anzutreffen.

Punkt 10.00 Uhr wurde die Fahrt nach Tirols Hauptstadt Innsbruck unter die Räder genommen, Regenschirm war obligatorisch. Dieser blieb aber dann für den Rest des Tages in der Tasche! Nach einem gemeinsamen Spaziergang zum «Goldenen Dachl» wurden zwei Gruppen gebildet, jene, die Innsbruck bei einem Stadtbummel die berühmtesten Sehenswürdigkeiten kennenlernten, und jenen,

Innsbruck bei einem Stadtbummel die berühmtesten Sehenswürdigkeiten kennenlernten, und jenen, die gemütlich eine kleinere Runde drehten. Danach blieb genügend Zeit zur Verpflegung, Fotos machen (jeder Reisende darf für einen Wettbewerb ein Handyfoto einsenden), einkaufen oder...

Bei der Rückkehr konnten alle, die noch nicht müde waren am Wildsee aussteigen und den Rest der Strecke zu Fuss laufen. Auch im Hotel durfte vor dem Abendessen jeder seinem grössten Vergnügen nachgehen, so wie am zweiten Tag.

Dann startete der Tiroler Abend mit Toni und Willi. Jodeln und schöner Gesang erwartete uns, aber auch Witze, so dass zum Schluss der Bauch vor lauter Lachen weh tat. Immer wieder durften auch die SeniorInnen mit Gesang und Tanz zu einem rundum gelungenen Abendbeitragen, der perfekte Abschluss eines fast perfekten Tages.

Vierter Tag

Kein Wölkchen am Himmel zu sehen, perfektes Wetter für einen Ausflug an den Achensee. Nach einer gemütlichen Busfahrt stiegen alle am Ende des Sees in Scholastika aus und freuten sich auf die Schifffahrt nach Pertisau. Doch zur Abfahrtszeit war weit und breit kein Schiff in Sicht – es hatte Motorschaden. So wurde Beat zurückbeordert und statt mit dem Schiff ging es per Bus nach Pertisau. Bei einem Blitzstopp am See war Zeit für einen Apéro, Kaffee oder auch kurzen Spaziergang. Die Mittagspause wurde kurzerhand auf die Gramaialm verlegt, noch ahnte niemand für was der Schiffsschaden gut war. Diese Alm liegt auf einer Höhe von 1267 m mitten im Karwendelgebirge, dem grössten Naturpark Österreichs. Rund um das Hotel mit Restaurant ragen die Berge empor, es blieb nur ein andächtiges Staunen. Gestaunt haben aber auch alle Gäste ob des schnellen Service, was der Qualität der Speisen nicht schadete. So blieb für Wanderlustige genügend Zeit den nahegelegenen kleinen Wasserfall zu besuchen.

Wer nun dachte die Heimfahrt geniessen zu können wurde eines Besseren belehrt. Blätter mit dem Reizequiz zu Seefeld wurden verteilt. Bald wurde miteinander geraten und beratschlagt, einzig Dr. Google war nicht erlaubt.

Die 1,5 Stunden vergingen wie im Flug und schon stand das letzte Nachtessen im Hotel auf dem Tisch. Es nahte die Zeit des Abschiednehmens, das ganze Hotelpersonal versammelte sich für die «superzwängen» Gäste und stiessen mit einem Schnapserl auf die Gesundheit an. Noch ein letztes Mal trafen sich alle im Kaminzimmer. Die Gewinnerin des Quiz wurde bekanntgegeben, Sophie durfte sich einen Drink an der Bar aussuchen. Zum Abschluss wurden die beliebtesten Lieder aus dem Gesangsbüchlein gesungen, begleitet von Franz mit dem Akkordeon.



Fünfter Tag

Auch auf der Heimreise war die Sonne ein treuer Begleiter, zu mindestens in Österreich. So wurde ein kurzer Spontanstopp auf dem Arlbergpass eingelegt, bevor es zum Abschieds Apéro nach Braz ins Hotel Traube ging.

In Feldkirch konnten sich alle nach Lust und Laune verpflegen oder einfach nur die schöne Altstadt besuchen.

Noch ein kurzer Stopp für eine Biopause und schon war die Heimat in Sicht. Nun stellte sich heraus, dass das Wetterglück nicht 100% war. Blitz, Donner und Starkregen erwartete die Heimkehrer, fast unmöglich auszusteigen. Oder wären nicht alle so ungeduldig gewesen, hätten sie auch diese Etappe noch im Trockenen geschafft.

Mit vielen schönen Erinnerungen und einem besonderen Dank an Käthi für die hervorragende Organisation, machten sich glückliche Reisende auf den Heimweg.

Viele von ihnen haben sich schon die Zeit vom 07. – 11.09.2026 reserviert, dann geht die Zwägreise in die Schwäbische Toscana.

Eveline Blaser

Vorschau Senioren Bühne Biosphäre Entlebuch, 20.11.2025

Wir möchten an den grossartigen Erfolg vom November 2023 anknüpfen, diesmal mit dem Stück «Aues easy, keis Problem».

Die Senioren Bühne Biosphäre Entlebuch zeigt am 20. November um 14 Uhr und um 17 Uhr ein Stück über das Quartier Sonnhalde – ein Ort voller Zusammenhalt, Gesang und gemeinsamer Erlebnisse. Zwischen Digitalisierung, Generationenfragen und Alltagskonflikten entstehen dabei überraschende und bewegende Szenen.

Termin für euer Agenda, Details dann im November Kiebitz.

Oktober-Wanderung

Donnerstag 16. Oktober 2025, 13.00 Uhr, Parkplatz Pfarreihof

Wir fahren zur Hasenburg in Willisau, wo wir parkieren. Die Wanderung führt uns ins Ankenloch, weiter zum Geisshörnli und zum Ausser-Wellberg. Hier machen wir Rast und vernehmen Interessantes über die Bio-Landwirtschaft. Nach der Pause geht's weiter zum Grosswellberg, Gunterswilerweid und hinunter zum Grossgunterswil, dann der Wigger entlang zum Ausgangspunkt.

Die Wanderung ist ca. 7 km lang und hat eine Höhendifferenz von 240 m. Der Mitfahrpreis ist Fr. 2.00, der Unkostenbeitrag wie üblich Fr. 3.00.

Wir freuen uns auf möglichst viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Auskunft geben: Franz 079 699 56 52 / 041 980 38 08
Leo Steinmann 079 373 91 01 / 041 980 11 63



Weitere Informationen oder kurzfristige Änderungen der Anlässe entnehmen Sie bitte aus den Lokalnachrichten im «Willisauer Bote» oder auf unserer Website www.zwägschötz.ch.

Schneesportlager für Schüler:innen und Freifahrende

Sa. 07.02. 2026 bis und mit Fr. 13.02.2026 in Lenk

J&S Schneesportlager organisiert vom Skiclub Schötz (www.skiclub-schoetz.ch) Lagerleitung Cédric Bättig und Natascha Müller.

Fährst du gerne Ski oder Snowboard? Hast du Lust auf eine Woche Spass im Schnee und abwechslungsreiche Tage? Dann bist du bei uns genau richtig! In kleinen Gruppen, geführt von ehrenamtlichen Leiter:innen, geht es täglich auf die Pisten. So lernst du das Skigebiet ausgiebig kennen und verbesserst deine Technik. Die Küchencrew stärkt uns mit feiner Lagerkost und bunte Lagerabende sorgen für unvergessliche Momente.

Lagerteilnehmer:innen

Schüler:innen: Wir freuen uns auf die Anmeldung zahlreicher Schüler:innen der 4.- 9. Klasse aus Schötz, Nebikon, Altishofen und Ebersecken.

Skifahrer:innen	Snowboarder:innen
Sehr gut: Sicheres und zügiges Fahren in jedem Gelände	Sehr gut: Sicheres und zügiges Fahren in jedem Gelände
Gut: Paralleles Fahren, steilere Hänge	Gut: Steilere Hänge, zügiges Fahren
Mittel: Anstemmen, leichte bis mittelschwere Hänge	Mittel: Beide Kurven fahren, Skilift fahren

Freifahrende: Freifahrende (Mindestalter: 16 Jahre) sind herzlich willkommen an unserem Lager teilzunehmen. Für alle Teilnehmer:innen ist eine eigene, komplette Ausrüstung erforderlich. Versicherung ist Sache der Teilnehmer:innen und deren Eltern.

Kosten

Schüler:innen: CHF 420.- (6 Nächte inkl. Vollpension und Skipass)

Freifahrende: 40.- pro Nacht oder 220.- für die ganze Woche (6 Tage inkl. Frühstück und Nachtessen aber exkl. Skipass und Reise). An- und Rückreise mit der Gruppe kann bei Bedarf mit Lagerleitung besprochen werden.

Die Rechnungsstellung erfolgt nach der Anmeldung.

Unterkunft

Gruppenhaus Mountain Lodge 2 <https://huettenzauber.ch/en/lenk-im-simmental/mountain-lodge/>

Jetzt anmelden!

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf deine Anmeldung bis **spätestens am 01. Januar 2026** unter: www.skiclub-schoetz.ch/index.php/schneesportlager (Detaillierte Informationen werden im Januar an alle Teilnehmenden verschickt.)

Wir freuen uns auf ein unvergessliches Schneesporterlebnis in Sedrun und hoffen, dich dabei zu haben! Bei Fragen steht dir Natascha Müller (079 735 43 23, mueller.natascha@gmx.ch) zur Verfügung.

Turnerfahrt 2025 - Oktoberfest

Am Samstag, 6. September 2025, hiess es für die Turnerinnen und Turner vom TV Schötz: Lederhosen hochziehen, Dirndl schnüren und ab an die Turnerfahrt! Unter dem Motto Oktoberfest startete die Turnerbande bestens gelaunt in einen Tag voller Spass, Spiel und zünftiger Stimmung.



Am Nachmittag stellten sich die Gruppen bei spannenden Wettkämpfen, die nicht nur Kraft, sondern auch Geschicklichkeit und Teamgeist verlangten. Auf dem Programm standen unter anderem ein rasantes «Garetten»-Rennen, ein geschicktes Nageln und das Sagen. Mit viel Ehrgeiz aber auch einer grossen Portion Humor, gaben alle ihr Bestes und sorgten für viele Lacher und gute Unterhaltung.



Nach so viel Einsatz war das Abendessen redlich verdient und der Verein versammelte sich wieder beim Probelokal der Latärnen Gugger Schötz, wo bereits der «Güggelimann» auf uns wartete. Serviert wurden knuspriges Guggeli, goldbraune Kartoffeln und eine bunte Auswahl an verschiedenen Salaten – ein Genuss für alle.

Doch wie es sich gehört, war nach dem Essen nicht Schluss: Gestärkt und zufrieden liessen die Turnerinnen und Turner den Abend gemeinsam im Probelokal ausklingen. Bei angeregten Gesprächen, viel Gelächter und geselligem Beisammensein endete ein rundum gelungener Tag, an den man sich sicher noch lange erinnern wird.

Ein herzliches Dankeschön an das diesjährige OK für die Organisation von diesem grossartigen Tag!



Turnshow «Traumreise» 08./10./11. Oktober 2025

In der Sporthalle Morgenweg



Begleiten Sie Mila zusammen mit dem Turnverein Schötz den Jugendriegen und dem Vorschulturnen wie sie von einem Traum in den nächsten stolpert.

Mila hat eigentlich genug zu tun: Studium, Schule, Turnverein – und jetzt auch noch ein wichtiges Vorstellungsgespräch. Doch statt souverän aufzutreten, schläft sie kurz vor dem Gespräch auf der Toilette ein... und landet in einem Traum. Von einem absurden Traum in den nächsten stolpernd, begegnet sie dabei unter anderem Nyxar – einem Traumfänger

oder selbst ernannten «Master der Träume». Ob sie je wieder aufwacht? Findet Sie es heraus – in einer fantasievollen Turnshow voller Witz, Bewegung und Überraschungen!

Mila's eindrucksvolle Traumreise präsentieren wir in drei Abend- und einer Nachmittagsvorstellung. Die Premiere findet am Mittwochabend, 8. Oktober 2025, statt. Weitere Vorstellungen folgen am Freitagabend, dem 10. Oktober 2025, sowie am Samstagnachmittag und -abend, 11. Oktober 2025. Bei den Abendvorstellungen am Freitag und Samstag haben unsere Gäste zudem die Möglichkeit, vor der Vorstellung ein feines Abendessen zu geniessen.

Ab sofort sind die Tickets unter www.tvschoetz.ch oder über den **QR-Code** erhältlich.



Abendvorstellungen

Familienvorstellung

Mittwoch	08. Oktober 2025	19.30 Uhr
Freitag	10. Oktober 2025	20.00 Uhr
Samstag	11. Oktober 2025	20.00 Uhr
Türöffnung (mit Essen)		17.45 Uhr
Service 3-Gang-Menü		18.15 Uhr
Türöffnung (ohne Essen)		19.00 Uhr
Eintritt		CHF 25.00
Eintritt inkl. Essen		CHF 50.00

Samstag	11. Oktober 2025	13.30 Uhr
Türöffnung		12.45 Uhr
Eintritt Erwachsene		CHF 15.00
Eintritt Kinder (bis 16 Jahre)		CHF 7.00

Nach den Abendvorstellungen am Freitag und Samstag ist der Traum noch lange nicht zu Ende. Stossen Sie in der Bar mit den Turnerinnen und Turnern auf eine erfolgreiche Vorstellung an. Wir freuen uns, Sie an unserer mitreissenden Turnshow begrüßen zu dürfen.

Turnverein Schötz mit Jugendriegen & Vorschulturnen

FAMILIEN TURNEN

FÜR ALLE FAMILIEN AUS SCHÖTZ & OHMSTAL

DAS ERWARTET EUCH

- freies spiel an bewegungsparcours
- neue spiele und übungen testen
- kontakt zu anderen familien

SONNTAG 26. OKTOBER 2025

AB 09:30- 11:30/ TURNHALLE MORGENWEG

MITBRINGEN

- bequeme kleidung
- antirutschsocken oder hallenschuhe
- verpflegung für nach dem turnen (keine konsumation in der halle erlaubt)

KOSTEN

- familien paket preis:
1 kind + mindestens 1 erwachsener fr. 5.-
2 kinder und mehr + mindestens 1 erwachsener fr. 8.-
- barzahlung vor ort

WICHTIGE INFOS

- ohne voranmeldung
- versicherung ist sache der teilnehmer
- kinder nur in begleitung einer erwachsenen aufsichtsperson

KONTAKT

- famitu.schoetz@gmx.ch

LUZERNER BÄUERINNEN UND BAUERN

LUZERNER BÄUERINNEN UND BAUERN

Bäuerinnen & Landfrauen backen frische Apfelwähen

Am Freitag, **31. Oktober 2025** backen und verkaufen Bäuerinnen von 08.30 bis 12.00 Uhr an verschiedenen Standorten, verteilt im Kanton Luzern, Apfelwähen. Die Bäuerinnen backen liebevoll zubereitete Wähen und erfreuen damit hoffentlich möglichst viele Besucher.



Mit der Apfelwähenaktion werben die Bäuerinnen für Schweizer Äpfel und zeigen deren vielseitige Verwendung am Beispiel der Wähen, Süssmost, getrockneten Apfelringen oder frischen Äpfeln auf. Die Aktion, die zum ersten Mal in der ganzen Zentralschweiz durchgeführt wird, steht unter dem Motto: «regional, saisonal und gesund».

Standort Schötz: beim Spar

Kontakt: Boog Sonja, Wellbrigboden 1, Schötz,
Tel: 041 980 69 08

D-Junioren der SG Schötz/Wauwil-Egolzwil neu eingekleidet

Gleich zwei Teams der D-Junioren der SG Schötz/Wauwil-Egolzwil durften im Hinblick auf die neue Saison ihr neues Fussballdress einweihen.

Als Trikotsponsor der Equipe D7a leistet die Trinatura GmbH, Buttisholz, mit Reto und Marlene Bucher, einen wertvollen Beitrag zur Förderung des Fussballnachwuchses. Auch die Junioren der Mannschaft D7b freuen sich über einen neuen Trikotsatz, gesponsert von der TBS Haustechnik GmbH, Schötz, Beat Schumacher.

Die beiden Sponsoren tragen mit ihrer Unterstützung zur Entwicklung und Förderung der jungen Schötzer, Wauwiler und Egolzwiler Fussballtalente bei. Die beiden Teams und die ganze SG Schötz/Wauwil-Egolzwil bedanken sich herzlich für dieses erfreuliche Engagement und freuen sich auf viele spannende Spiele sowie eine erfolgreiche Saison mit den schönen neuen Trikots.



*Junioren D7a (Trainer Marcel Bachmann, Christian Reichen, Raphael Lipp)
mit Sponsor Trinatura GmbH*



*Junioren D7b (Trainer Kilian Pfister, Stefan Winkler)
mit Sponsor TBS Haustechnik GmbH*



BRASS BAND
SCHÖTZ

Blechrausch in Schötz mit PNÖH und VIERA BLECH



20. März 2026



20.00 Uhr



45 CHF





Hofmatt-Turnhalle, Schötz



eventfrog.ch (ab 1.9.2025)

20 Jahre Brass Band Schötz!



VIERA BLECH

weitere Infos unter: bbschoetz.ch

Jetzt Tickets sichern unter bbschoetz.ch/blechrausch
oder direkt über diesen QR-Code:



Brass Band Schötz konzertierte im Biffig

Die Brass Band Schötz unter der Leitung von Ueli Wigger spielte am Donnerstag, 18. September 2025, beim Heim Biffig in Schötz ihr traditionelles Konzert. Bei schönstem Herbstwetter präsentierte die Brass Band den Bewohnern, dem Personal und den Gästen ein vielfältiges Repertoire mit rasigen Märschen, ruhigen Balladen und moderner Popmusik. Die Zuhörerinnen und Zuhörer genossen die musikalische Darbietung sichtlich und dankten es mit viel Applaus. Beim anschliessenden Apéro bot sich die Gelegenheit, sich bei interessanten Gesprächen auszutauschen.

Die Brass Band Schötz freut sich bereits auf die nächsten Anlässe. Nach der Kilbi geht es musikalisch mit den Vorbereitungen für den Schweizerischen Brass Band Wettbewerb weiter, welcher am



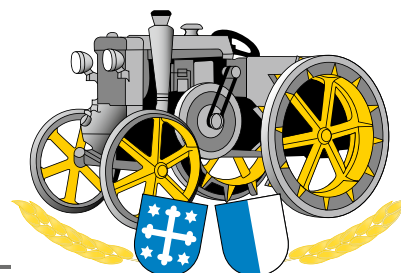
Foto: Maria Setz

29. und 30. November 2025 in Luzern stattfinden wird. Der musikalische Abschluss im Jahr 2025 findet am Samstag, 20. Dezember 2025, mit dem traditionellen Adventskonzert in der Pfarrkirche Schötz statt, bevor die BBS dann im Jahr 2026 ins Jubiläumsjahr startet. Bezüglich Jubiläumswochenende vom 20. bis 22. März 2026 werden wir laufend informieren. Die Brass Band Schötz freut sich auf Ihren Besuch an den jeweiligen Anlässen!

FREUNDE ALTER TRAKTOREN SCHÖTZ

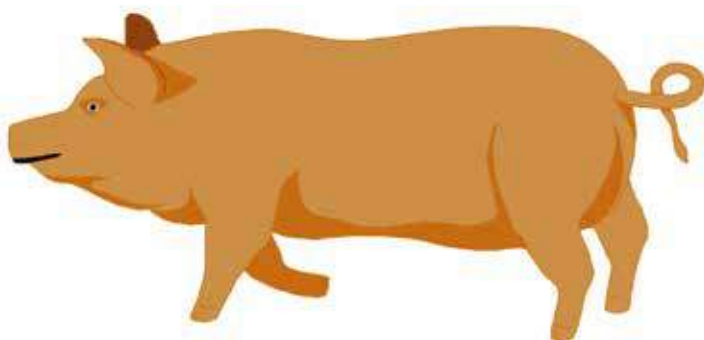
Grosse Metzgete in Schötz

Samstag, 8. November 2025 ab 17.00 Uhr



Freunde alter Traktoren Schötz

Grosse Metzgete



In Schötz

In der Halle beim Picknickplatz an der Wigger (Hostrisstrasse, Schötz).

Lassen Sie sich kulinarisch bei Fleischwaren vom Schwein, zubereitet von unserem Metzger verwöhnen.

Für gute Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt!

Auf Ihren Besuch freuen sich
Freunde alter Traktoren

Schweizer Literaturgrösse Milena Moser zu Gast

Mit Milena Moser ist eine der bekanntesten Schweizer Schriftstellerinnen am Sonntag, 26. Oktober, beim Träff Schötz zu Gast. Zu erwarten ist keine klassische Lesung, sondern Auszüge aus dem Buch «Schreiben – Eine Ermutigung», Erzählungen aus ihrem Leben und ein bisschen Slapstick.



Milena Moser, 1963 geboren, ist eine feste Grösse in der Schweizer Literaturszene. Sie hat über zwanzig Bücher geschrieben, zahlreiche Essays, Artikel, Kolumnen und Hörspiele verfasst, ist mit dem Zwei-Frauen-Stück «Die Unvollendeten» aufgetreten und leitet vielseitige Workshops in kreativem Schreiben. Seit einigen Jahren lebt die gebürtige Zürcherin wieder in San Francisco. Das Schötzer Gastspiel verbindet sie mit einem Heimatbesuch.

Was erwartet die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 26. Oktober, 15 Uhr, im Schötzer Singsaal? Sie habe zum Buch «Schreiben – Eine Ermutigung» ein Programm entwickelt, lässt sie Träff Schötz im Vorfeld wissen. «Keine klassische Lesung, sondern eine Mischung aus Auszügen aus dem Buch, Erzählungen aus meinem Leben und ein bisschen Slapstick.»

Vor über zwanzig Jahren hat Milena Moser beschlossen, es einfach zu versuchen: Sie wollte andere mit ihrer Leidenschaft fürs Schreiben anstecken. Also bot sie Schreibkurse an. Und lernte dabei selbst sehr viel: Plötzlich war sie gezwungen, das eigene Schreiben zu analysieren, eigene Methoden zu erkennen, sich an Momente und Irrwege zu erinnern, aus denen sie gelernt hat. Erstaunt stellte sie fest, dass sie Methoden entwickelt hatte, die sich auf andere übertragen lassen. Und dass sie durchaus das Feuer fürs Schreiben entfachen kann.

Milena Moser lädt beim Start ins 42. Vereinsjahr des Kulturvereins Träff Schötz zu einem Programm, das unterhaltend und lustig ist, aber auch intim und persönlich. Zudem wird sie Fragen aus dem Publikum beantworten und auch Bücher signieren. Die Veranstaltung ist Teil der Kantonalen Tage der Kulturlandschaft. Bei diesen Aktionstagen spannen 25 Kulturhäuser und -vereine auf der Luzerner Landschaft zusammen und wollen mit vereinten Kräften auf ihre vielfältigen Programme, ihre Anliegen und die Wichtigkeit der Kulturförderung aufmerksam machen.

Der Vorverkauf für diese Veranstaltung (Erwachsene 20 Franken, Jugendliche 10 Franken) läuft über eventfrog.ch (Stichwort Träff Schötz) oder per abgebildeten QR-Code





Einladung zum **Kilbischiesen** auf der Schiessanlage Ruessgraben Gettnau

Schiesszeiten:

SA 18. Okt. 2025; 13.30 – 15.30 Uhr

SA 25. Okt. 2025; 13.30 – 17.00 Uhr

mit Absendet am Abend



Die Sportschützen Ruessgraben laden alle herzlich zur Teilnahme ein. Unsere erfahrenen Schützen freuen sich auch Anfängerinnen und Anfänger das Schiessen anzulernen. Sie betreuen dich gerne beim Umgang mit der Waffe und instruieren dich beim Schiessen. Leihgewehre sind vorhanden.

Gut Schuss wünschen
Sportschützen Ruessgraben

Absenden:

SA, 25. Okt. 2025
19.00 Uhr Apéro
Anschl. Nachtessen

Absendet der einzelnen Stiche und
Bekanntgabe des Schützenkönigs

- **Saustich:** für jeden Teilnehmer ein schönes Fleischstück
- **Glücksstich:** es kann jeder mit etwas Glück Edelmetall gewinnen
- **Nachtessenstich:** jeder bekommt ein feines Znacht am Absenden-Abend
- **Wyberstich:** die besten Frauen gewinnen Gemüsekörbe
- **Junioren-/Jungschützenstich:** Spezialpreise für die besten jugendlichen Teilnehmer

Vereins-/Familien-/Firmengruppenstich

3 Personen pro Gruppe davon maximal 1 Aktiverschütze / Bargeld-Preise für die besten Gruppen

JAHRESKONZERT 2025

Jodlerklub Bärnglöggli Schötz
Leitung: Therese Lüscher



So, 26. Oktober 2025, 14 Uhr

Fr, 31. Oktober 2025, 20 Uhr

Saal St. Mauritz, Schötz



Tour de Melodie

EINTRITT

Erwachsene CHF 15.–
Kinder bis 16 Jahre gratis
Gestempelte Programme
berechtigen zum freien Eintritt

PLATZ-RESERVATION

vom 7. – 28. Okt. 2025 online unter
www.jodlerklub-schoetz.ch
oder Tel.: Dienstags von
18.30 – 20.00 Uhr, 079 688 30 89

BLS-AED-SRC Komplett

Im Kurs BLS-AED-SRC Komplett (Generic Provider) erlernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Massnahmen zur Wiederbelebung und deren Vertiefung und Anwendung bei Erwachsenen und Kindern in unterschiedlichen Situationen.

Was lerne ich im Kurs?

Auf abwechslungsreiche und spielerische Weise trainieren Sie in realistisch nachgestellten Szenen die BLS-AED-Massnahmen bei einem Herz-Kreislaufstillstand (BLS = Basic Life Support) bei Erwachsenen und Kindern sowie die Anwendung des AED-Gerätes (AED = Automatisierter externer Defibrillator). Der Kurs beinhaltet unter anderem folgende Themen:



- Erkennen und Beurteilen von Notfallsituationen inkl. Herzinfarkt und Schlaganfall
- Problemlösung in Notfallsituationen
- Bewusstlosenlagerung
- Handlungsablauf gemäss «Algorithmus BLS-AED-SRC 2021»
- Grundfertigkeiten-Training (Erstbeurteilung, Herzdruckmassage, Beatmung, Defibrillation mittels AED bei Erwachsenen und Kindern)

Der Unterricht vermittelt auf einfache Art viel praktisches Wissen und basiert auf den aktuellsten Richtlinien für Erste Hilfe.

Für wen?

Interessierte Personen ab 12 Jahren, die sich das Basis-Wissen für wiederbelebende Massnahmen aneignen möchten oder aus beruflichen Gründen müssen (z.B. First-Responder, Betriebssanitäter, Polizisten, Bademeister, Fitnessinstructoren, Feuerwehrangehörige aber auch Angehörige von Herzpatienten).

Organisator: Samariter Schötz

Datum/Zeit: **Samstag 15. November, 8.30 – 11.30 Uhr**

Ort: Theorieraum Feuerwehrmagazin, Schötz

Kosten: CHF 140.00 inkl. Kurs-Zertifikat SRC-BLS-AED Komplett (Gültigkeit 2 Jahre)

Anmelden: bis 8. November online unter www.samariter-schoetz.ch oder QR-Code →

Kontakt: Carmen Wicki 041 982 09 73

kurse@samariter-schoetz.ch



www.samariter-schoetz.ch

Tagesausflug

Die Sängerinnen und Sänger vom Chorklang Schötz erlebten zusammen mit Gästen einen abwechslungsreichen Tagesausflug. Die Reise ging per Car durchs Entlebuch zum ersten Ziel nach Eggwil im Emmental zur Alphornmacherei Bachmann.



Hansruedi Bachmann beeindruckte uns mit spannenden Erklärungen zur Geschichte und zur Herstellung des traditionsreichen Instrumentes.



Mit warmen und vollen Klängen eines Alphorns wurden wir verabschiedet.

Im Restaurant Töpferei in Trubschachen wurde ein feines Mittagessen serviert. Das typische Emmentaler Dessert mit Meringue gehörte als Abschluss dazu.

Die Reisegruppe wurde nach der Weiterfahrt nach Thun zu einer Führung empfangen. Interessante Geschichten, durch drei Frauenrollen vermittelt, führte uns in vergangene Zeiten von Thun zurück.



Dank der guten Organisation durch Thomas Wanner kehrte der Chorklang zufrieden und mit vielen Eindrücken bereichert nach Schötz zurück.

Diese gelungene Reise im Jubiläumsjahr wird allen in bester Erinnerung bleiben.

Jubiläumskonzert Sonntag, 23. November 2025, 16.00 Uhr



Wir freuen uns, zusammen mit der Gastdirigentin Regina Caduff und mit vielen Gastsängerinnen und Gastsängern zu singen und das 120-Jahr-Jubiläum zu feiern.

Samstag, 25. Oktober: Pflegemorgen beim Möслиweiher

Auch in diesem Jahr findet Ende Oktober unser traditioneller Pflegemorgen statt. Beim Möслиweiher werden die Gras- und Rohrkolbenflächen gemäht, es wird ausgeholzt und gesäubert, Kleinstrukturen aufgefrischt, Asthaufen erstellt und der Abfall entsorgt. Mit dieser Arbeit bleibt der Lebensraum für Tiere und Pflanzen erhalten und wir können das ganze Jahr das kleine Naturschutzgebiet genießen.

Damit wir die Arbeiten erledigen können sind wir auf zahlreiche Helfer angewiesen. Für Gross und Klein gibt es etwas zu tun. Jeder kann sich persönlich engagieren und mit der ganzen Familie einen Beitrag leisten. Gehöre zu den «Helden der Natur» und helfe mit an diesem Morgen. Für ein feines Znüni ist gesorgt.



Helfer bei der Arbeit am Pflageitag 2024

Anmeldung: nicht nötig, trotzdem sind wir froh, wenn wir wissen wie viele Personen ungefähr kommen. Melde dich doch unter anmeldung@navo-schoetz.ch oder 079 727 60 93 (Philipp Grob).

Zeit: 9 Uhr bis ca. 12 Uhr

Treffpunkt: Direkt beim Möслиweiher

Samstag, 5. Oktober: Euro-Birdwatch bei der Kastelen

Jedes Jahr im Herbst machen sich über zwei Milliarden Vögel auf den Weg von Europa nach Afrika, um der Nahrungsknappheit im Winter zu entkommen. Beim Euro-Birdwatch beobachten wir gemeinsam diese faszinierenden Zugvögel auf ihrer Reise in den Süden.

An unserem Informationsstand erfährst du Spannendes über das Phänomen Vogelzug, die Auswirkungen globaler Veränderungen auf Zugvögel sowie über aktuelle Naturschutzthemen und -aktivitäten in unserer Region.

Mitmachen ist ganz einfach – eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Schau einfach zwischen 10 Uhr und 16 Uhr vorbei bei der Burgruine Kastelen!

Weitere Infos: <https://naturnetzregionwillisau.ch>

Ein Anlass unseres Verbandes und unseres Nachbarvereins.



Perspektivenwechsel 12

Besuch Bürli Spiel- und Sportgeräte AG, St. Erhard

Freitag, 7. November 2025, 13.45 – ca. 16.00 Uhr



Ein spannender Perspektivenwechsel zu einem Unternehmen, das sich seit Jahren als Pionier mit Weitsicht behauptet. 1964 gründete Hugo Bürli einen Metallverarbeitungsbetrieb und führte die Einzelfirma über 20 Jahre lang erfolgreich unter seinem Namen. Im Laufe der Zeit entwickelte sich das Unternehmen kontinuierlich und macht sich mit der Herstellung und dem Vertrieb von Spielplatz-, Sport- und Freizeitgeräten sowie Parkmobiliar schweizweit und auch international einen Namen. 1989 folgte als logische Konsequenz daraus die Gründung der Bürli Spiel- und Sportgeräte AG. Heute wird das Familienunternehmen in zweiter Generation geführt. Und wenn Sie jetzt denken, es gehe nur um Rutschbahnen und Trampolins, dann täuschen Sie sich. Die 40 Mitarbeitenden sind nicht nur in der Entwicklung und Fabrikation von Spiel- und Sportgeräten tätig. Nein, sie kümmern sich auch um die gesamte Spielplatz-Planung, Gestaltung, Installation, Sicherheit, Wartung usw. Es erwartet Sie also eine abwechslungsreiche Firmenführung mit spannenden Geschichten und modernen Geräten aus der Spiel- und Sportwelt.

Datum: Freitag, 7. November 2025
Leitung: Vitus Iseli
Dauer: 13.45 bis ca. 15.00 Uhr. Anschliessend Apéro bis ca. 16.00 Uhr
Treffpunkt: Bürli Spiel- und Sportgeräte AG, Längmatt 1, 6212 St. Erhard
Anmeldung: Wir bitten um Anmeldung bis Fr., 31. Oktober 2025:
freundewauwilerebene@gmail.com

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Bringen Sie Familie, Freunde und Bekannte mit.

Der Vorstand Freundinnen und Freunde der Wauwiler Ebene
www.freundederwauwilerebene.ch

Die KIEBITZ-Redaktion

Kontakt: kiebitz@schoetz.ch, Telefon 041 980 10 43
Redaktion Kiebitz, Hostrisweg 5, 6247 Schötz

Redaktion: Corinne Meyer (Redaktionsleitung), Reto Helfenstein

Layout: TAGdesign, Tanja Glauser, tanja@tagdesign.ch

Druck: Druckerei Schötz AG, info@druckerei-schoetz.ch

Informationen für Einsendungen

Um den Vereinen, Institutionen und Parteien die Einsendungen zu vereinfachen, hat die Redaktion ein Muster-Dokument in Word erstellt, welches auf der Gemeindewebseite unter **www.schoetz.ch/kiebitz** zum Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses kann für die Einsendung ganz einfach überschrieben werden.

Um ganz sicher zu gehen, dass Ihr Beitrag per E-Mail angekommen ist, empfehlen wir Ihnen, die Bitte um eine Eingangsbestätigung direkt ins Mail zu schreiben. Bitte keine Mails über 10 MB versenden. Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben, ein E-Mail zu senden, nehmen wir Ihre Beiträge auch gerne auf einem USB-Stick entgegen.

Leserbriefe werden nicht veröffentlicht.

Bei Fragen rund um die Einsendungen und für Hilfe bei den Word-Vorlagen steht die Redaktion unter 041 980 10 43 oder kiebitz@schoetz.ch jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

Redaktionsschluss

Der Einsendeschluss ist jeweils der **22. des Vormonats (12:00 Uhr)**, mit Ausnahme der Ausgabe für den Januar (beachten Sie bitte dafür die Kiebitz-Ausgabe vom Dezember).

Der KIEBITZ erscheint jeden Monat (mit Ausnahme der Sommerausgabe Juli/August).

Haftung

Für die Inhalte und Bilder der Beiträge im Kiebitz wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die Einhaltung der Urheberrechte liegt bei den jeweiligen Verfassenden. Bitte beachten, dass das Herunterladen und die Verwendung von Bildern aus dem Internet ohne entsprechende Genehmigung strafbar ist.

KIEBITZ-Abo

Alle Haushalte in Schötz werden monatlich mit dem Kiebitz bedient. Für auswärtige Personen oder «Heimweh-SchötzerInnen» ist es möglich, ein Abo zu lösen, womit der Kiebitz monatlich per Post zugestellt wird. Ein Jahresabo kostet Fr. 60.—. Interessierte wenden sich bitte direkt an die Redaktion.

OKTOBER

1.	ZämeZmettag	ZämeZmettag	12.00 h	13.30 h	Pfarrheim	Schötz
2.	Mittagessen & Musikplausch	Zwäg Schötz	12.00 h	16.00 h	Biffig	Schötz
7.	E-Bike-Tour	Zwäg Schötz	13.00 h	17.00 h	Alter Schulhausplatz	
8.-12.	Tumshow TV Schötz	TV Schötz			TH Morgenweg	Schötz
8.	ZämeZmettag	ZämeZmettag	12.00 h	13.30 h	Pfarrheim	Schötz
9.	Mütter- und Väterberatung	SoBZ Willisau-Wiggertal	9.00 h	12.00 h	Pfarrheim kleiner Saal	Schötz
10.	Tumshow TV Schötz	TV Schötz	20.00 h	23.00 h	TH Morgenweg	Schötz
11.	Schnuppergruppenstunde	Jubla Schötz			Jubla Räume/	
	Tumshow TV Schötz	TV Schötz	20.00 h	23.00 h	TH Morgenweg	Schötz
14.	Start Hallentraining VC Schötz	VC Schötz	19.00 h	21.00 h	Tumhalle Hofmatt	Schötz
	Atemschutzübung	Feuerwehr Schötz	19.15 h	22.00 h	Magazin	
	Schieberjassmeisterschaft		19.30 h	22.30 h	Gasthof St. Mauritz	Schötz
15.	Chenderhüeti TAF	TAF Schötz	8.30 h	11.30 h	Pfarrheim	Schötz
	ZämeZmettag	ZämeZmettag	12.00 h	13.30 h	Pfarrheim	Schötz
	Nachmittags-Anlass des Jugendtreffs Schötz	Jugendtreff Schötz	13.30 h	16.30 h	Jugendraum als Treffpunkt	Schötz
	Wortgottesdienst gestaltet von Frauen	Frauenverein Schötz	19.00 h		Kapelle	Schötz
	Spezialistenübung (San, Motorspritze, Verkehr)	Feuerwehr Schötz	19.30 h	22.00 h	Magazin	
16.	Wandergruppe	Zwäg Schötz	13.00 h	17.00 h	Kirchstrasse	
17.	Nothilfekurs	Samariter Schötz	19.00 h	22.00 h	Feuerwehrmagazin	Schötz
	Generalversammlung	Skiclub Schötz	19.30 h	22.00 h	Rest. Woods	Schötz
18.	Jungwacht-Scharanlass	Jubla Schötz			Schötz	
	Officersübung	Feuerwehr Schötz	8.00 h	12.00 h	Magazin	
	Nothilfekurs	Samariter Schötz	8.30 h	17.00 h	Feuerwehrmagazin	Schötz
21.	E-Bike-Tour	Zwäg Schötz	13.00 h	17.00 h	Alter Schulhausplatz	
22.	Chenderhüeti TAF	TAF Schötz	8.30 h	11.30 h	Pfarrheim	Schötz
	ZämeZmettag	ZämeZmettag	12.00 h	13.30 h	Pfarrheim	Schötz
	Kinder-Disco TAF	TAF Schötz	14.00 h	16.30 h	Pfarrheim	Schötz
	Stricken / Gestalten	Zwäg Schötz	14.00 h	17.00 h	Pfarrheim	Schötz
	Zugsübung Zug 2	Feuerwehr Schötz	19.30 h	22.00 h	Magazin	
23.	Info-Veranstaltung ZMB	Gemeinde Schötz	19.00 h		Tumhalle Hofmatt	Schötz
24.	Zugsübung Zug 1	Feuerwehr Schötz	19.30 h	22.00 h	Magazin	
25.	Neuzuzügerbrunch	Gemeinde Schötz	10.00 h	14.00 h	Rest. Träff-Punkt, Biffig	Schötz
26.	Familien Tumen	FamiTu	09.30 h	11.30 h	Tumhalle Morgenweg	Schötz
	Jahreskonzert	Jodlerklub Bärgglöggli Schötz	14.00 h	22.00 h	Gasthaus St. Mauritz	Schötz
	Lesung von Milena Moser "Schreiben - Eine	Kulturverein Träff Schötz	15.00 h	17.00 h	Singsaal Schule Schötz	Schötz
27.	Chrabbeltreff TAF	TAF Schötz	9.00 h	11.00 h	Frauenstube	Schötz
	Floralkurs- Kranz im	Frauenverein Schötz	13.30 h		Bluemehof Zuswil	
	Floralkurs-Kranz mit	Frauenverein Schötz	19.00 h		Blumenhof Zuswil	
28.	Schieberjassmeisterschaft		19.30 h	22.30 h	Gasthof St. Mauritz	Schötz
29.	Chenderhüeti TAF	TAF Schötz	8.30 h	11.30 h	Pfarrheim	Schötz
	ZämeZmettag	ZämeZmettag	12.00 h	13.30 h	Pfarrheim	Schötz
	Nachmittags-Anlass des Jugendtreffs Schötz	Jugendtreff Schötz	13.30 h	16.30 h	Jugendraum als Treffpunkt	Schötz
30.	Mütter- und Väterberatung	SoBZ Willisau-Wiggertal	9.00 h	12.00 h	Pfarrheim kleiner Saal	Schötz
	Jassen	Zwäg Schötz	14.00 h	17.00 h	Biffig	Schötz
	Ausbildungsrapport	Feuerwehr Schötz	19.30 h	22.00 h	Magazin	
31.	Jahreskonzert	Jodlerklub Bärgglöggli Schötz	20.00 h	23.45 h	Gasthaus	Schötz

NOVEMBER

1.		Allerheiligen				
5.	Winter-Zmörgele TAF	TAF Schötz	9.00 h	11.00 h	Pfarrheim	Schötz
	Stricken / Gestalten	Zwäg Schötz	14.00 h	17.00 h	Pfarrheim	Schötz
6.	Mütter- und Väterberatung	SoBZ Willisau-Wiggertal	9.00 h	12.00 h	Pfarrheim kleiner Saal	Schötz
	Mittagstisch	Zwäg Schötz	11.30 h	15.00 h	Kurhaus Ohmstal	Schötz
7.	Ladies Night	Frauenverein Schötz	18.00 h		Saal Gasthaus St.	Schötz
8.	Spaghettata inkl.	Jubla Schötz			Pfarrheim Schötz	
	Papiersammlung	Jubla Schötz			Schötz	
	Fahrttag	Feuerwehr Schötz	8.00 h	17.00 h	Magazin	
	Metzgete	Freunde alter Traktoren	17.00 h		Traktorenhalle beim Picknickplatz an der	Schötz
9.	Firmung	Pfarrei Schötz-Ohmstal	11.00 h		Pfarkirche Schötz	Schötz